

# **Jahresabschluss und Rechenschaftsbericht**

**für das Haushaltsjahr 2011**

**Gemeinde Vollersode**





1	Allgemeines .....	4
1.1	Gesetzliche Grundlagen.....	5
1.2	Bestandteile des Jahresabschlusses .....	5
1.3	Zusammensetzung des Anhangs.....	6
2	Ergebnisrechnung.....	6
2.1	Gesamtergebnisrechnung .....	6
3	Finanzrechnung .....	7
3.1	Gesamtfinanzrechnung .....	7
4	Schlussbilanz zum 31.12.2011 .....	8
5	Anhang zum Jahresabschluss .....	9
5.1	Bilanzierungs- und Bewertungsmethoden im Jahresabschluss 2011 .....	9
5.2	Nicht bilanzierte Verpflichtungen und Haftungsverhältnisse .....	9
5.3	Fehlbeträge .....	9
6	Rechenschaftsbericht .....	10
6.1	Verlauf der Haushaltswirtschaft und finanzwirtschaftliche Lage.....	10
6.1.1	Übersicht der Deckungskreise.....	10
6.1.2	Über- und außerplanmäßige Aufwendungen und Auszahlungen .....	10
6.1.3	Haushaltsreste .....	11
6.1.4	Zweckbestimmte Einzahlungen.....	11
6.2	Bewertung der Ergebnisrechnung .....	12
6.2.1	Gesamtergebnisrechnung .....	12
6.3	Bewertung der Finanzrechnung .....	14
6.3.1	Gesamtfinanzrechnung .....	14
6.4	Bewertung der Schlussbilanz .....	17
6.4.1	Aktiva .....	17
6.4.2	Passiva.....	24
6.5	Besondere Vorgänge von Bedeutung, die nach Schluss des Haushaltsjahres eintraten .....	27
6.6	Finanzwirtschaftliche Risiken für die zukünftige Aufgabenerfüllung .....	27
7	Kennzahlen.....	27
8	Vollständigkeitserklärung .....	29
9	Anlagen zum Rechenschaftsbericht .....	ab 33

# 1 Allgemeines

Gemäß § 129 des Niedersächsischen Kommunalverfassungsgesetzes (NKomVG) ist der Jahresabschluss innerhalb von drei Monaten nach dem Ende des Haushaltsjahres aufzustellen. Der Rat der Gemeinde Vollersode beschloss die vom Rechnungsprüfungsamt des Landkreises Osterholz geprüfte erste Eröffnungsbilanz zum Stichtag 01.01.2010 in seiner Sitzung am 10.03.2015. Erst im Anschluss konnte der erste doppische Jahresabschluss erarbeitet werden. Der Jahresabschluss für das Haushaltsjahr 2010 wurde vom Gemeinderat in seiner Sitzung am 15.06.2016 beschlossen.

Mit dem nun zweiten doppischen Jahresabschluss für das Haushaltsjahr 2011 können erstmals auch Vergleiche zum ersten doppischen Rechnungslegungsjahr 2010 vorgenommen werden.

Grundlage für die Haushaltswirtschaft ist der Haushaltsplan. Die Haushaltssatzung für das Haushaltsjahr 2011 wurde vom Gemeinderat in seiner Sitzung am 03.03.2011 beschlossen. Die Haushaltssatzung 2011 enthielt keine genehmigungspflichtigen Teile.

Nach der Bekanntmachung lag der Haushaltsplan in der Zeit vom 20.06.2011 bis 01.07.2011 öffentlich aus.

Die Haushaltssatzung für das Haushaltsjahr 2011 trat am 02.07.2011 in Kraft.

Die Haushaltssatzung wies nachfolgende Beträge aus:

## § 1

### 1. Im Ergebnishaushalt

1.1	Ordentliche Erträge	1.422.200 €
1.2	Ordentliche Aufwendungen	1.488.900 €
1.3	Außerordentliche Erträge	0 €
1.4	Außerordentliche Aufwendungen	0 €

### 2. im Finanzhaushalt

2.1	Einzahlungen aus lfd. Verwaltungstätigkeit	1.390.100 €
2.2	Auszahlungen aus lfd. Verwaltungstätigkeit	1.407.600 €
2.3	Einzahlungen für Investitionstätigkeit	153.000 €
2.4	Auszahlungen für Investitionstätigkeit	330.000 €
2.5	Einzahlungen für Finanzierungstätigkeit	0 €
2.6	Auszahlungen für Finanzierungstätigkeit	0 €

Eine Kreditermächtigung und Verpflichtungsermächtigungen wurden nicht veranschlagt (§§ 2 und 3).

Der Höchstbetrag der Liquiditätskredite wurde auf 100.000 € festgesetzt (§ 4).

Die Hebesätze für die Realsteuern wurden festgesetzt auf (§ 5):

Grundsteuer A 380 v. H.

Grundsteuer B 380 v. H.

Gewerbesteuer 320 v. H.

Über- und außerplanmäßige Aufwendungen und Auszahlungen bis 1.000 € oder 10 v. H. des Haushaltsansatzes, höchstens aber 1.500 € gelten als unerheblich (§ 6).

## Teilhaushalte

### Ergebnishaushalt

Teilhaushalt	Bezeichnung Teilhaushalt	Aufwand lt.	Erträge lt.	Ergebnis
		Haushaltsplan	Haushaltsplan	
Teilhaushalt 0	Bürgermeisterin	3.700 €	- €	- 3.700 €
Teilhaushalt 1	Stabstellen	- €	- €	- €
Teilhaushalt 2	Innere Verwaltung	245.400 €	27.000 €	- 218.400 €
Teilhaushalt 3	Finanz-, Schulabteilung	1.035.800 €	1.384.600 €	348.800 €
Teilhaushalt 4	Ordnungs-, Sozialabteilung	204.000 €	10.600 €	- 193.400 €
Gesamthaushalt		1.488.900 €	1.422.200 €	- 66.700 €

### Finanzhaushalt

Teilhaushalt	Bezeichnung Teilhaushalt	Auszahlungen aus lfd. Verw.tätigkeit lt.	Einzahlungen aus lfd. Verw.tätigkeit lt.	Ergebnis
		Haushaltsplan	Haushaltsplan	
Teilhaushalt 0	Bürgermeisterin	3.700 €	- €	- 3.700 €
Teilhaushalt 1	Stabstellen	- €	- €	- €
Teilhaushalt 2	Innere Verwaltung	180.700 €	6.900 €	- 173.800 €
Teilhaushalt 3	Finanz-, Schulabteilung	1.031.000 €	1.372.600 €	341.600 €
Teilhaushalt 4	Ordnungs-, Sozialabteilung	192.200 €	10.600 €	- 181.600 €
Gesamthaushalt	Saldo aus lfd. Verw.tätigkeit	1.407.600 €	1.390.100 €	- 17.500 €

Im Teilhaushalt 2 Innere Verwaltung waren ferner veranschlagt:

Einzahlungen für Investitionen 153.000 €

Auszahlungen für Investitionen 330.000 €

Der Saldo aus Investitionstätigkeit beträgt somit -177.000 € (siehe Ziffer 2.3 und 2.4. der Haushaltssatzung).

## 1.1 Gesetzliche Grundlagen

Die gesetzliche Grundlage zur Aufstellung des Jahresabschlusses ist § 128 NKomVG. Konkretisiert werden die Bestimmungen des NKomVG durch §§ 48-58 der Gemeindehaushalts- und Kassenverordnung.

Die Darstellung des Jahresabschlusses richtet sich nach den durch das Ministerium für Inneres und Sport verbindlich vorgeschriebenen Mustern.

## 1.2 Bestandteile des Jahresabschlusses

Der Jahresabschluss besteht aus der

1. Ergebnisrechnung
2. Finanzrechnung

3. Bilanz sowie einem
4. Anhang

### 1.3 Zusammensetzung des Anhangs

Der Anhang zum Jahresabschluss gibt auch Auskunft über die Bewertungsmethoden, Abweichungen in Bezug auf die bilanziellen Abschreibungen sowie über Besonderheiten in Bezug auf Bilanzierungsgebote- und verbote.

Der Anhang zum Jahresabschluss 2011 setzt sich wie folgt zusammen:

1. **Rechenschaftsbericht**  
Der Rechenschaftsbericht bildet gemäß § 57 GemHKVO den Verlauf der Haushaltswirtschaft und die finanzwirtschaftliche Lage der jeweiligen Gemeinde ab.
2. **Anlagenübersicht**  
Die Anlagenübersicht stellt die Entwicklung der einzelnen Vermögenstände des Anlagevermögens (ohne Finanzvermögen) dar. Die Anlagenübersicht wird nach dem verbindlichen Muster 16 zur GemHKVO aufgestellt.
3. **Schuldenübersicht**  
Die Schuldenübersicht bildet die Restlaufzeiten der einzelnen Verbindlichkeiten. Die Werte der Schuldenübersicht decken sich mit den in der Bilanz ausgewiesenen Verbindlichkeiten. Die Schuldenübersicht wird im verbindlichen Muster 17 der GemHKVO dargestellt.
4. **Forderungsübersicht**  
Die Forderungsübersicht bildet die Forderungen nach den aufgezeigten Restlaufzeiten ab. Die Aufstellung der Forderungsübersicht richtet sich nach der Gliederung der Bilanz und wird im verbindlichen Muster 18 der GemHKVO dargestellt.

## 2 Ergebnisrechnung

### 2.1 Gesamtergebnisrechnung

Die Darstellungen erfolgen zur besseren Übersicht ohne Nullpositionen.

Pos.	Ber.	Bezeichnung	Ergebnis des Vorjahres	Ergebnis des Haushaltsjahres	Ansätze des Haushaltsjahres	Plan-Ist-Vergleich
		<b>Ordentliche Erträge</b>				
1.	+	Steuern und ähnliche Abgaben	1.278.144,23 €	1.553.184,16 €	1.257.000,00 €	
2.	+	Zuwendungen und allgemeine Umlagen	44.680,60 €	45.765,54 €	45.900,00 €	-134,46 €
3.	+	Auflösungserträge aus Sonderposten	31.434,47 €	34.510,29 €	23.800,00 €	10.710,29 €
5.	+	öffentlich-rechtliche Entgelte	13.398,84 €	17.616,50 €	13.900,00 €	3.716,50 €
6.	+	privatrechtliche Entgelte	7.587,91 €	9.947,76 €	5.400,00 €	4.547,76 €
8.	+	Zinsen und ähnliche Finanzerträge	4.434,53 €	3.113,09 €	1.700,00 €	1.413,09 €
11.	+	sonstige ordentliche Erträge	77.881,82 €	123.403,63 €	74.500,00 €	48.903,63 €
12.	=	Summe ordentliche Erträge	1.457.562,40 €	1.787.540,97 €	1.422.200,00 €	365.340,97 €
		<b>Ordentliche Aufwendungen</b>				0,00 €
13.	-	Aufwendungen für aktives Personal	16.478,87 €	16.699,27 €	17.100,00 €	-400,73 €
15.	-	Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen	75.752,88 €	135.397,92 €	129.419,32 €	5.978,60 €
16.	-	Abschreibungen	642.166,72 €	219.198,24 €	81.300,00 €	137.898,24 €
17.	-	Zinsen und ähnliche Aufwendungen	2.266,00 €	512,00 €	500,00 €	12,00 €
18.	-	Transferaufwendungen	1.213.985,10 €	1.383.111,19 €	1.191.000,00 €	192.111,19 €
19.	-	sonstige ordentliche Aufwendungen	61.343,87 €	69.018,55 €	69.900,00 €	-881,45 €
20.	=	Summe ordentliche Aufwendungen	2.011.993,44 €	1.823.937,17 €	1.489.219,32 €	334.717,85 €
21.	=	<b>Ordentliches Ergebnis</b>	<b>-554.431,04 €</b>	<b>-36.396,20 €</b>	<b>-67.019,32 €</b>	<b>30.623,12 €</b>
22.	+	außerordentliche Erträge	19.699,76 €	606,41 €	0,00 €	606,41 €
23.	-	außerordentliche Aufwendungen	33.689,92 €	1.091,40 €	0,00 €	1.091,40 €
24.	=	außerordentliches Ergebnis	-13.990,16 €	-484,99 €	0,00 €	-484,99 €
	=	<b>Jahresergebnis</b>	<b>-568.421,20 €</b>	<b>-36.881,19 €</b>	<b>-67.019,32 €</b>	<b>30.138,13 €</b>

In der Spalte „Ansätze des Haushaltsjahres“ sind die über- und außerplanmäßigen Aufwendungen enthalten. Daher stimmen diese Ansätze nicht mit der Haushaltssatzung für das Haushaltsjahr 2011 überein.

### 3 Finanzrechnung

#### 3.1 Gesamtfinanzzrechnung

Die Darstellungen erfolgen zur besseren Übersicht ohne Nullpositionen.

Pos.	Ber.	Bezeichnung	Ergebnis des Vorjahres	Ergebnis des Haushaltsjahres	Ansätze des Haushaltsjahres	Plan-Ist-Vergleich
<b>Einzahlungen aus laufender Verwaltungstätigkeit</b>						
1.	+	Steuern und ähnliche Abgaben	1.287.162,56 €	1.478.337,85 €	1.248.700,00 €	229.637,85 €
2.	+	Zuwendungen und allgemeine Umlagen	43.589,19 €	46.856,95 €	45.900,00 €	956,95 €
4.	+	Öffentlich-rechtliche Entgelte	14.073,36 €	16.046,81 €	13.900,00 €	2.146,81 €
5.	+	Privatrechtliche Entgelte	9.808,92 €	10.086,62 €	5.400,00 €	4.686,62 €
7.	+	Zinsen und ähnliche Einzahlungen	4.450,53 €	3.327,21 €	1.700,00 €	1.627,21 €
9.	+	sonstige haushaltswirksame Einzahlungen	94.529,28 €	99.815,04 €	74.500,00 €	25.315,04 €
10.	=	Summe der Einzahlungen aus laufender Verwaltungstätigkeit	1.453.613,84 €	1.654.470,48 €	1.390.100,00 €	264.370,48 €
<b>Auszahlungen aus laufender Verwaltungstätigkeit</b>						
11.	-	Auszahlungen für aktives Personal	16.478,87 €	16.699,27 €	17.100,00 €	- 400,73 €
13.	-	Auszahlungen für Sach-, Dienstleistungen und für geringwertige Vermögensgegenstände	73.952,88 €	123.933,54 €	129.419,32 €	- 5.485,78 €
14.	-	Zinsen und ähnliche Auszahlungen	2.266,00 €	512,00 €	500,00 €	12,00 €
15.	-	Transferauszahlungen	1.210.217,59 €	1.232.471,06 €	1.191.000,00 €	41.471,06 €
16.	-	sonstige haushaltswirksame Auszahlungen	90.706,60 €	67.188,54 €	69.900,00 €	- 2.711,46 €
17.	=	Summe der Auszahlungen aus laufender Verwaltungstätigkeit	1.393.621,94 €	1.440.804,41 €	1.407.919,32 €	32.885,09 €
18.	=	<b>Saldo aus laufender Verwaltungstätigkeit</b>	<b>59.991,90 €</b>	<b>213.666,07 €</b>	<b>- 17.819,32 €</b>	<b>231.485,39 €</b>
<b>Einzahlungen aus Investitionstätigkeit</b>						
19.	+	Zuwendungen für Investitionstätigkeit	106.581,65 €	234.909,67 €	153.000,00 €	81.909,67 €
21.	+	Veräußerung von Sachvermögen	670,00 €	- €	- €	- €
23.	+	sonstige Investitionstätigkeit	- €	1.800,00 €	- €	1.800,00 €
24.	=	Summe der Einzahlungen aus Investitionstätigkeit	107.251,65 €	236.709,67 €	153.000,00 €	83.709,67 €
<b>Auszahlungen für Investitionstätigkeit</b>						
25.	-	Erwerb von Grundstücken und Gebäuden	- €	- €	15.000,00 €	- 15.000,00 €
26.	-	Baumaßnahmen	357.399,72 €	289.408,55 €	489.829,36 €	- 200.420,81 €
27.	-	Erwerb von beweglichem Sachvermögen	- €	878,01 €	878,01 €	- €
31.	=	Summe der Auszahlungen aus Investitionstätigkeit	357.399,72 €	290.286,56 €	505.707,37 €	- 215.420,81 €
32.	=	<b>Saldo aus Investitionstätigkeit</b>	<b>- 250.148,07 €</b>	<b>- 53.576,89 €</b>	<b>- 352.707,37 €</b>	<b>299.130,48 €</b>
33.	=	Finanzmittel-Überschuss/-Fehlbetrag	- 190.156,17 €	160.089,18 €	370.526,69 €	530.615,87 €
<b>Ein-, Auszahlungen aus Finanzierungstätigkeit</b>						
34.	+	Einzahlungen aus Finanzierungstätigkeit; Aufnahme von Krediten und inneren Darlehen für Investitionstätigkeit	- €	- €	- €	- €
35.	-	Auszahlungen Finanzierungstätigkeit; Tilgung von Krediten und Rückzahlung von inneren Darlehen für Investitionstätigkeit	- €	- €	- €	- €
36.	=	Saldo aus Finanzierungstätigkeit	- €	- €	- €	- €
37.	=	<b>Finanzmittelbestand</b>	<b>- 190.156,17 €</b>	<b>160.089,18 €</b>	<b>- 370.526,69 €</b>	<b>530.615,87 €</b>
38.	+	haushaltsunwirksame Einzahlungen	- €	- €	- €	- €
39.	-	haushaltsunwirksame Auszahlungen	- €	- €	- €	- €
40.	=	Saldo aus haushaltsunwirksamen Vorgängen	- €	- €	- €	- €
40a.	=	Saldo der Finanzrechnung	- 190.156,17 €	160.089,18 €	370.526,69 €	530.615,87 €
41.	+	Anfangsbestand an Zahlungsmitteln zu Beginn des Jahres	588.790,38 €	398.634,21 €	398.634,00 €	
42.	=	<b>Endbestand an Zahlungsmitteln</b>	<b>398.634,21 €</b>	<b>558.723,39 €</b>	<b>28.107,31 €</b>	<b>530.616,08 €</b>

## 4 Schlussbilanz zum 31.12.2011

	Bezeichnung	2010	2011	Saldo
1	Immaterielles Vermögen	0,00 €	20.550,54 €	20.550,54 €
2	Sachvermögen	4.608.881,37 €	4.863.619,10 €	254.737,73 €
3	Finanzvermögen	115.004,30 €	104.134,91 €	-10.869,39 €
4	Liquide Mittel	398.634,21 €	558.723,39 €	160.089,18 €
5	Aktive Rechnungsabgrenzung	0,00 €	0,00 €	0,00 €
	<b>Bilanzsumme AKTIVA</b>	<b>5.122.519,88 €</b>	<b>5.547.027,94 €</b>	<b>424.508,06 €</b>
1	Nettoposition	5.104.395,88 €	5.354.187,75 €	249.791,87 €
1.1	Basis-Reinvermögen	5.058.268,83 €	5.086.565,13 €	28.296,30 €
1.2	Rücklagen	0,00 €	0,00 €	0,00 €
1.3	Jahresergebnis	-568.421,20 €	-605.302,39 €	-36.881,19 €
1.4	Sonderposten	614.548,25 €	872.925,01 €	258.376,76 €
2	Schulden	14.524,00 €	21.603,19 €	7.079,19 €
2.1	Geldschulden	0,00 €	0,00 €	0,00 €
	Verbindlichkeiten aus kreditähnlichen			
2.2	Rechtsgeschäften	0,00 €	0,00 €	0,00 €
	Verbindlichkeiten aus Lieferungen und			
2.3	Leistungen	0,00 €	0,00 €	0,00 €
2.4	Transferverbindlichkeiten	0,00 €	0,00 €	0,00 €
2.5	Sonstige Verbindlichkeiten	14.524,00 €	21.603,19 €	7.079,19 €
3	Rückstellungen	3.600,00 €	171.237,00 €	167.637,00 €
4	Passive Rechnungsabgrenzung	0,00 €	0,00 €	0,00 €
	<b>Bilanzsumme PASSIVA</b>	<b>5.122.519,88 €</b>	<b>5.547.027,94 €</b>	<b>424.508,06 €</b>

### Vorbelastung künftiger Haushaltsjahre

1	Haushaltsreste	212.131,00 €
2	Bürgschaften	65.000,00 €
3	Gewährleistungsverträge	- €
4	In Anspruch genommene Verpflichtungsermächtigungen	- €
	Verpflichtungsermächtigungen aus kreditähnlichen	
5	Rechtsgeschäften	- €
6	über das Haushaltsjahr gestundete Beträge	- €

Die Vollständigkeit und Richtigkeit des Jahresabschlusses wird gemäß § 129 NKomVG festgestellt.

Vollersode, 22.09.2016

Gemeinde Vollersode

Die Bürgermeisterin

Angela Greff



## 5 Anhang zum Jahresabschluss

Im Anhang des Jahresabschlusses werden diejenigen Angaben aufgenommen, die für das Verständnis sachverständiger Dritter notwendig sind. Daher werden die wichtigsten Posten der Ergebnis- und Finanzrechnung und der Bilanz erläutert (§ 55 I GemHKVO).

### 5.1 Bilanzierungs- und Bewertungsmethoden im Jahresabschluss 2011

Die Anlagegüter sind nach den Anschaffungs- und Herstellungswerten bewertet (§§ 44 ff GemHKVO). Dazu gehören die Grundsätze der Bilanzidentität und der Einzelbewertung, die Prinzipien der Vorsicht, der Realisation, Imparität und Wertaufhellung.

In der Bilanz sind Vermögen und Schulden vollständig darzustellen. Grundsätzlich ist nach § 37 GemHKVO zum Schluss eines jeden Haushaltsjahres eine vollständige Inventur durchzuführen. Aus Gründen der Vereinfachung wird jedoch § 38 I GemHKVO angewendet. Diese Regelung erlaubt, auf die körperliche Inventur zu verzichten. Bedingung hierfür ist, dass die Buchinventur die tatsächlichen Verhältnisse zutreffend darstellt. Das eingesetzte Finanzbuchhaltungsprogramm CIP erlaubt einen Abgleich zwischen Finanz- und Anlagenbuchhaltung. So ist eine permanente Inventur sicher gestellt.

Allerdings sind die Verzeichnisse zur Ersten Eröffnungsbilanz noch nicht vollständig. Eine Erstinventur, auch die die Vereinfachungsregel angewendet werden kann, ist noch abzuschließen.

Eine Vorratsbuchhaltung wird nicht geführt.

Für die Abschreibungen (§ 47 III GemHKVO) wird die verbindliche Tabelle des Landes Niedersachsen angewendet (Ausführungserlass zur Gemeindehaushalts- und -kassenverordnung, Anlage 19 - RdErl. des MI vom 04.12.2006 (Nds.MBl. Nr. 2/2007 S. 42) -). Die Abschreibung wird linear berechnet. Soweit diese Abschreibungstabelle keine Regelung enthält, wird beim Anlagegut auf die verwendete Abschreibungstabelle verwiesen.

Die Schulden sind mit dem Rückzahlungsbetrag ausgewiesen. Bei den Schulden handelt es sich um langfristige Kredite am Kreditmarkt (siehe Anlagen zum Anhang) und um sonstige Verbindlichkeiten.

#### Abweichungen von den Bilanzierungs- und Bewertungsmethoden

Von den bisherigen Bilanzierungs- und Bewertungsmethoden wurde nicht abgewichen.

### 5.2 Nicht bilanzierte Verpflichtungen und Haftungsverhältnisse

Der Gemeinderat Vollersode beschloss in seiner Sitzung am 14.03.2003 unter Tagesordnungspunkt 11, für den SV Blau-Weiß Bornreihe e.V. eine Bankbürgschaft bis zur Höhe von 65.000 € für den Neubau des Vereinsheims zu übernehmen. Ansprüche hieraus sind zurzeit nicht erkennbar, so dass diese Bürgschaft nicht passiviert, sondern unter der Bilanz dargestellt wird.

Weitere Haftungsverhältnisse und/oder Verpflichtungen gegenüber Dritte bestehen nicht.

### 5.3 Fehlbeträge

Die Jahresrechnung 2010 weist einen Fehlbetrag von 568.421,20 € aus. Das Jahresrechnungsergebnis 2011 weist einen Fehlbetrag von 36.881,19 € aus. Die kumulierten Fehlbeträge belaufen sich somit zum Jahresabschluss 2011 auf 605.302,39 €. Fehlbeträge sind grundsätzlich innerhalb des Zeitraums der mittelfristigen Finanzplanung auszugleichen.

## 6 Rechenschaftsbericht

### 6.1 Verlauf der Haushaltswirtschaft und finanzwirtschaftliche Lage

Die Haushaltssatzung der Gemeinde Vollersode mit dem Haushaltsplan wurde vom Gemeinderat in seiner Sitzung am 03.03.2011 beschlossen. Die Haushaltssatzung enthielt keine genehmigungspflichtigen Teile.

Eine Nachtragshaushaltssatzung wurde nicht beschlossen.

Im Folgenden wird eine Bewertung der Jahresabschlussrechnungen sowie der Bilanz zum Stichtag 31.12.2011 vorgenommen.

Eine Bewertung der Jahresabschlussrechnung mit Kennzahlen wird für das Haushaltsjahr 2011 in Anlehnung an den Runderlass des Nds. Ministeriums für Inneres und Sport zu § 23 GemHKVO „Übersicht über die Daten der Haushaltswirtschaft“ vorgenommen (siehe Abschnitt 7). Weitere Kennzahlen sind in den Folgejahren zu erarbeiten.

#### 6.1.1 Übersicht der Deckungskreise

Aus dem Haushaltsplan 2011 der Gemeinde Vollersode:

**§ 4 III 1 GemHKVO** Teilhaushalte, Produktbereiche, Produktgruppen oder Produkte, die einen funktional begrenzten Aufgabenbereich haben, können durch Haushaltsvermerk zu einer Bewirtschaftungseinheit erklärt werden (Budget).

**§ 19 II GemHKVO Deckungsfähigkeit:** Ansätze für Aufwendungen einschließlich der Haushaltsreste können für einseitig oder gegenseitig deckungsfähig erklärt werden, wenn sie in einem sachlichen Zusammenhang stehen.

Die Ansätze für Aufwendungen und Auszahlungen innerhalb einer Produktgruppe **sind** gegenseitig deckungsfähig.

Von diesem Grundsatz sind die Aufwendungen und Auszahlungen für **Personal** ausgenommen. Hierfür ist der Deckungskreis 1 gebildet. Über alle Teilhaushalte sind diese Aufwendungen und Auszahlungen gegenseitig deckungsfähig. Nicht enthalten sind Aufwendungen für ehrenamtliche Tätigkeit.

Deckungskreis 2: Nicht belegt.

Für das **Gebäudemanagement** sind alle Aufwendungen und Auszahlungen für die Unterhaltung der Gebäude und Grundstücke und deren Bewirtschaftung gegenseitig deckungsfähig = Deckungskreis 3.

Die Aufwendungen und Auszahlungen für die Leistungen des Bauhofes der Samtgemeinde sind bei den jeweiligen Produkten nachgewiesen und sind gegenseitig deckungsfähig = Deckungskreis 4.

Interne Verrechnungen (Mehrerträge decken Mehraufwendungen) sind durch Deckungskreis 5 unecht deckungsfähig.

Ansätze für **zahlungswirksame** Aufwendungen aus laufender Verwaltungstätigkeit in einem Budget können zugunsten von unerheblichen Auszahlungen für Investitions- oder Finanzierungstätigkeit innerhalb des Budgets als einseitig deckungsfähig erklärt werden - § 19 Absatz 4 Satz 1 GemHKVO. Diese Regelung gilt für alle Produkte.

#### 6.1.2 Über- und außerplanmäßige Aufwendungen und Auszahlungen

§ 117 NKomVG regelt die über- und außerplanmäßigen Aufwendungen und Auszahlungen. Sie sind nur zulässig, wenn sie zeitlich und sachlich unabweisbar sind; ihre Deckung muss gewährleistet sein. In Fällen von unerheblicher Bedeutung entscheidet die Bürgermeisterin. § 6 der Haushaltssatzung enthält die Wertgrenzen.

Nicht im Haushaltsplan veranschlagte Abschreibungen oder die veranschlagten Abschreibungen überschreitende Abschreibungen gelten nicht als über- oder außerplanmäßiger Aufwand.

Im Haushaltsjahr 2011 entstanden die in nachfolgenden Übersicht dargestellten über- bzw. außerplanmäßigen Aufwendungen und Auszahlungen.

Deckungskreis	Betrag	Begründung in Stichworten	Genehmigt am	Mitteilung an Rat
DK 1 Personal	2.052,79 €	Die Erstattung der Personalaufwendungen für den Hausmeister im Kindergarten Wallhöfen war planerisch nicht diesem Deckungskreis zugeordnet.		
DK 127, Produkt 54100 Straßen, Wege, Plätze	50.247,65 €	Der Aufwand für die Straßenunterhaltung (insbesondere die Fremdvergabe) wurde höher als erwartet.	19.12.2011	
DK 128 Produkt 54500 Straßenbeleuchtung	5.900,47 €	Unterhaltung der Straßenbeleuchtung war höher als erwartet, u.a. durch Erneuerung von 19 Rundsteuerempfängern in den Beleuchtungsschränken. Effektive Überschreitung € 4.276,24, da buchhalterisch der Schadenersatz im Deckungskreis nicht berücksichtigt wurde.		
DK 131 Produkt 28100 Heimat-, Kulturpflege	3.100,00 €	Zuschuss Dorfgemeinschaft Verlüßmoor für Sanierung Denkmal	VA 15.06.2011, Top 8	
DK 240 Produkt 36230 Jugendarbeit	319,32 €	Im Haushaltsplan wurde die Miete für den Jugendraum nicht aufgenommen	per 30.12.2011	
Produkt 36530	878,01 €	Kondenstrockner für die alterserweiterte Kinderkrippengruppe (Investition), Deckung durch Einsparung im Ergebnishaushalt von € 950.	01.09.2011	

### 6.1.3 Haushaltsreste

Gemäß § 128 III Nr. 5 NKomVG (§ 100 III Nr. 5 NGO) in Verbindung mit § 20 GemHKVO ist dem Anhang zum Jahresabschluss eine Übersicht über die in das folgende Jahr zu übertragenden Haushaltsermächtigungen beizufügen.

Konto	Bezeichnung	Betrag
54100.096 Projekt 101	Fußgängerampel B74	9.556,55 €
54100.096 Projekt 103	Straßenbau 2010	7.067,82 €
54100.096 Projekt 206	Achtern Dahl, Teilsanierung	55.000,00 €
54100.096 Projekt 208	Wallhöfen, Dorfstraße Meter 1.030 bis 1.395	58.334,00 €
54500.096 Projekt 200	Straßenbeleuchtung 2011	23.376,11 €
57330.076 Projekt 106	DGH Bomreihe, Betriebs-, Geschäftsausstattung	5.347,72 €
57300.096 Projekt 106	DGH Bomreihe, Bau	43.803,30 €
57330.096 Projekt 302	DGH Bomreihe, Garage	9.645,69 €
	<b>Summe:</b>	<b>212.131,19 €</b>

### 6.1.4 Zweckbestimmte Einzahlungen

Die Grundsätze der Finanzmittelbeschaffung regelt § 111 NKomVG (§ 83 NGO). Weitere Regelungen hierzu enthält § 25a GemHKVO (Die Annahme und Vermittlung von Zuwendungen). In seiner Sitzung am 03. März 2010 fasste der Rat der Samtgemeinde Hambergen einstimmig den Beschluss über die Regelung gemäß § 111 VII NKomVG (§ 83 IV NGO) über die Annahme und Vermittlung von Spenden, Schenkungen und ähnlichen Zuwendungen (Sponsoring). Der Rat der Gemeinde Vollersode fasste in seiner Sitzung am 02. Dezember 2010 unter Tagesordnungspunkt 5 (Vorlage 9/2010) diesen Beschluss.

§ 18 GemHKVO regelt die Zweckbindung von Erträgen bzw. Einzahlungen. Hierzu gehören auch Spenden. Soweit die Erträge bzw. Einzahlungen nicht entsprechend verwendet werden, sind sie in das kommende Haushaltsjahr zu übertragen.

In Kontenart 614 werden die Einzahlungen für Zuweisungen und Zuschüsse für laufende Zwecke gebucht.

Konto	Bezeichnung	Betrag	Zweck
6141	... vom Land	300,00 €	Dorferneuerung Wallhöfen/Vollersode
6142	... von Gemeinden (GV)	11.196,55 €	€ 10.401,73 Qualitätskostenzuschuss Kindertagesstätte € 794,82 Zuschuss für offene Jugendarbeit
	<b>Summe:</b>	<b>11.496,55 €</b>	

In der Kontenart 681 werden die Einzahlungen für Investitionszuwendungen gebucht.

Konto	Bezeichnung	Betrag	Zweck
6818	Investitionszuschüsse von ük	234.909,67 €	€ 73.000 Zuwendung ländlicher Wegebau (Querweg) € 2.909,67 Straßenlampe € 159.000 Dorfgemeinschaftshaus Bornreihe
	<b>Summe:</b>	<b>234.909,67 €</b>	

Die zweckbestimmten Einzahlungen wurden entsprechend verbraucht.

## 6.2 Bewertung der Ergebnisrechnung

Nach § 55 I 2 GemHKVO werden die wichtigsten Ergebnisse und erhebliche Abweichungen der Jahresergebnisse von den Haushaltsansätzen erläutert.

Die Haushaltsplanung wies im ordentlichen Ergebnishaushalt einen Fehlbedarf aus. Aufgrund der guten wirtschaftlichen Entwicklung konnte der Fehlbedarf von 66.700 € auf 36.396,20 € vermindert werden.

### 6.2.1 Gesamtergebnisrechnung

Im Rahmen einer Vereinfachung werden hier die größeren Abweichungen in den Haushaltspositionen erläutert (Beträge auf volle Euro kaufmännisch gerundet):

#### Erträge

Bezeichnung	Plan	Ist	Abweichung i.v.H.	
<b>Ordentliche Erträge</b>				
Steuern und ähnliche Abgaben	1.257.000 €	1.553.184 €	296.184 €	23,56%
<i>Grundsteuer B</i>	399.700 €	390.893 €	- 8.807 €	-2,20%
<i>Gewerbsteuer</i>	170.000 €	418.837 €	248.837 €	146,37%
<i>Gemeindeanteil an der Einkommensteuer</i>	595.000 €	650.051 €	55.051 €	9,25%
Auflösungserträge aus Sonderposten	23.800 €	33.592 €	9.792 €	41,14%
<i>Produkt 28100 (Heimat-, Kulturpflege)</i>	- €	1.515 €	1.515 €	
<i>Produkt 54100 (Straßen, Wege usw.)</i>	13.100 €	22.053 €	8.953 €	68,34%
<i>Produkt 55331 (Friedhof Wallhöfen)</i>	1.200 €	1.889 €	689 €	57,45%
öffentlich-rechtliche Entgelte	13.900 €	17.617 €	3.717 €	26,74%
<i>Produkt 55331 (Friedhof Wallhöfen)</i>	10.000 €	13.492 €	3.492 €	34,92%
privatrechtliche Entgelte	5.400 €	9.948 €	4.548 €	84,22%
<i>Produkt 11110 (Gebäudemanagement)</i>	200 €	1.261 €	1.061 €	530,53%
Zinsen und ähnliche Finanzerträge	1.700 €	3.113 €	1.413 €	83,12%
<i>Verzinsung von Steuernachforderungen</i>	1.500 €	2.856 €	1.356 €	90,40%
sonstige ordentliche Erträge	74.500 €	123.404 €	48.904 €	65,64%
<i>Konzessionsabgabe</i>	74.200 €	98.464 €	24.264 €	32,70%
<i>Erträge aus pauschaler Wertberichtigung</i>	- €	24.250 €	24.250 €	

Erläuterungen hierzu:

#### Steuern und ähnliche Abgaben:

Für die höheren Erträge sind ursächlich die Haushaltsstellen *Gewerbsteuer* und *Gemeindeanteil an der Einkommensteuer*. Hingegen wurden die Erträge aus der Grundsteuer B zu hoch eingeschätzt. Die Ermittlung des Haushaltsansatzes für die Erträge aus der Gewerbesteuer ist nur ansatzweise aus der Entwicklung der Vorjahre zu entnehmen. Die Festsetzung des Gewerbesteuermessbetrags führt das Finanzamt durch.

#### **Auflösungserträge aus Sonderposten:**

Die Bewertung des Vermögens der Gemeinde Vollersode war zum Zeitpunkt der Aufstellung des Haushaltsplans noch nicht abgeschlossen. Daher konnten in der Haushaltsplanung die Auflösungserträge aus Sonderposten (z.B. Investitionsförderungen) nicht vollständig berücksichtigt sein.

#### **Öffentlich-rechtliche Entgelte:**

Die Erträge fielen höher als erwartet aus. Beim Friedhof sind die Erträge auch von den Sterbefällen abhängig.

#### **Privatrechtliche Entgelte:**

Aufgrund einer zusätzlichen Verpachtung und einer damit verbundenen Nachzahlung erhöhten sich die Erträge.

#### **Zinsen und ähnliche Finanzerträge:**

Soweit rückwirkende Festsetzungen zu höheren Gewerbesteuererträgen führen, sind sie zu verzinsen. Die Erträge können nur geschätzt werden.

#### **Sonstige ordentliche Erträge:**

Die Abrechnung der Konzessionsabgabe führte zu Mehrerträgen. In der Bilanz dürfen nur werthaltige Forderungen aufgeführt werden. Folglich sind sie in einwandfreie, zweifelhafte und uneinbringliche Forderungen einzustufen. Für die zweifelhaften Forderungen erfolgt nach den Erfahrungen eine prozentuale Pauschalwertberichtigung. Aufgrund der im Vergleich zum Vorjahr geringeren Forderungen musste die Summe der Pauschalwertberichtigung herabgesetzt werden.

#### **Aufwendungen:**

<b>Bezeichnung</b>	<b>Plan</b>	<b>Ist</b>	<b>Abweichung i.v.H.</b>	
<b>Ordentliche Aufwendungen</b>			- €	
Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen	129.100 €	135.398 €	6.298 €	4,88%
<i>Unterhaltung der Grundstücke</i>	18.100 €	13.327 €	- 4.773 €	-26,37%
<i>Unterhaltung des sonstigen unbeweglichen Vermögens</i>	48.300 €	86.360 €	38.060 €	78,80%
<i>Bewirtschaftung der Grundstücke</i>	27.600 €	17.967 €	- 9.633 €	-34,90%
<i>Besondere Verwaltungs-, Betriebsaufwendungen</i>	33.300 €	15.676 €	- 17.624 €	-52,92%
Abschreibungen	81.300 €	218.644 €	137.344 €	168,94%
<i>Abschreibung auf immaterielles Vermögen</i>	- €	988 €	988 €	
<i>Abschreibungen auf Infrastrukturvermögen</i>	63.300 €	92.633 €	29.333 €	46,34%
<i>Abschreibungen auf Bauten auf fremden Grund und Boden</i>	- €	5.755 €	5.755 €	
<i>Pauschalwertberichtigung</i>	- €	100.600 €	100.600 €	
Transferaufwendungen	1.191.000 €	1.389.999 €	198.999 €	16,71%
<i>Gewerbesteuerumlage</i>	37.800 €	75.039 €	37.239 €	98,52%
<i>Kreisumlage</i>	552.300 €	709.170 €	156.870 €	28,40%
<i>Samtgemeindeumlage</i>	421.400 €	430.308 €	8.908 €	2,11%

#### **Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen:**

Im Ergebnis ist die Abweichung bei der Haushaltsposition *Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen* gering. Jedoch ergaben sich bei den Produkten Verschiebungen.

Die Haushaltsplanung sah Mittel für weitere Unterhaltungsarbeiten im Kindergarten (Veluxfenster, Fenstersanierung) vor. Im Laufe des Haushaltsjahres musste aufgrund von anderen Unterhaltungsarbeiten (Waschtische) von der Planung abgewichen werden.

Der Umfang und die Dringlichkeit der Sanierung des Glockenturms auf dem Friedhof Vollersode war bei Aufstellung des Haushaltsplans nicht bekannt. Tatsächlich konnten die Unterhaltungsarbeiten nicht aufgeschoben werden (Aufwand rund € 1.960).

Die Aufwendungen für die Straßenunterhaltung fielen höher aus, als bei der Planung des Haushalts angenommen.

Bewirtschaftung der Grundstücke: Die Einsparung beträgt fast 35% und ist beruht hauptsächlich auf Gasabrechnungen bei den Produkten 11106 (Innere Verwaltung) sowie 36530 (Kindergarten Wallhöfen).

Besondere Verwaltungs- und Betriebsaufwendungen: Im Produkt Räumliche Planungs- und Entwicklungsmaßnahme waren € 15.000 für die Orts- und Dorferneuerungsplanung vorgesehen. Die Mittel wurden überwiegend nicht benötigt.

#### **Abschreibungen:**

Zum Zeitpunkt der Aufstellung des Haushaltsplans 2011 war die Bewertung des Anlagevermögens nicht abgeschlossen (siehe auch Auflösungserträge aus Sonderposten). Daher resultiert die Abweichung.

**Pauschalwertberichtigung:** In der Bilanz dürfen nur werthaltige Forderungen aufgeführt werden. Folglich sind sie in einwandfreie, zweifelhafte und uneinbringliche Forderungen einzustufen. Für die zweifelhaften Forderungen erfolgt nach den Erfahrungen eine prozentuale Pauschalwertberichtigung. Aufgrund der im Vergleich zum Vorjahr höheren zweifelhaften Forderungen musste die Summe der Pauschalwertberichtigung heraufgesetzt werden.

#### **Transferaufwendungen:**

Im Rahmen des Finanzausgleichs sind bei einer höheren Steuerkraft auch höhere Umlagen zu zahlen. Die höheren Umlagen sind wirtschaftlich dem Jahr zuzuordnen, in dem sie erzielt wurden. Hierfür sind Rückstellungen gebildet worden, bzw. die höhere Gewerbesteuerumlage wurde als Aufwand und Auszahlung gebucht.

#### **Teilergebnis-, Teilfinanzrechnungen**

Die Gemeinde Vollersode ist Mitgliedsgemeinde der Samtgemeinde Hambergen. In der Übergangszeit auf das neue Haushaltsrecht bestimmten nach § 72 V der Niedersächsischen Gemeindeordnung (NGO) die Samtgemeinden den Rechnungsstil der Mitgliedsgemeinden. Damit übernahmen die Mitgliedsgemeinden auch den Aufbau der Teilhaushalte und der Produkte der Samtgemeinde.

Aufgrund der finanziellen Größenordnung des Haushalts und seiner Teilhaushalte wird an dieser Stelle aus Vereinfachungsgründen auf die Erläuterung auch erheblich erscheinender Abweichungen verzichtet. Aus den Erläuterungen zum Ergebnis- und Teilhaushalt können die Begründungen übertragen werden.

## **6.3 Bewertung der Finanzrechnung**

Nach § 55 I 2 GemHKVO werden die wichtigsten Ergebnisse und erhebliche Abweichungen der Jahresergebnisse von den Haushaltsansätzen erläutert.

Die Haushaltsplanung wies einen Fehlbedarf aus. Aufgrund der guten wirtschaftlichen Entwicklung konnte ein Finanzmittelüberschuss (einschließlich Saldo aus Investitionstätigkeit) erreicht werden.

### **6.3.1 Gesamtfinanzrechnung**

Im Rahmen einer Vereinfachung werden hier die größeren Abweichungen in den Haushaltspositionen erläutert (Beträge auf volle Euro kaufmännisch gerundet):

#### **Einzahlungen:**

Bezeichnung	Plan	Ist	Abweichung	i.v.H.
<b>Einzahlungen aus laufender Verwaltungstätigkeit</b>				
Steuern und ähnliche Abgaben	1.248.700 €	1.478.338 €	229.638 €	18,39%
<i>Grundsteuer B</i>	396.000 €	419.050 €	23.050 €	5,82%
<i>Gewerbsteuer</i>	166.000 €	311.550 €	145.550 €	87,68%
<i>Gemeindeanteil an der Einkommensteuer</i>	595.000 €	652.478 €	57.478 €	9,66%
Öffentlich-rechtliche Entgelte	13.900 €	16.047 €	2.147 €	15,44%
<i>Benutzungsgebühren und ähnliche Entgelte (Friedhöfe)</i>	13.900 €	16.047 €	2.147 €	15,44%
Privatrechtliche Entgelte	5.400 €	10.087 €	4.687 €	86,79%
<i>Mieten und Pachten</i>	5.200 €	6.601 €	1.401 €	26,94%
<i>Sonstige privatrechtliche Entgelte</i>	100 €	2.543 €	2.443 €	2442,85%
Zinsen und ähnliche Einzahlungen			- €	
<i>Verzinsung von Steuernachforderungen</i>	1.500 €	3.075 €	1.575 €	105,00%
sonstige haushaltswirksame Einzahlungen			- €	
<i>Konzessionsabgaben</i>	74.200 €	98.464 €	24.264 €	32,70%

Erläuterungen hierzu:

Für die höheren Einzahlungen sind ursächlich die Haushaltsstellen *Grundsteuer B*, *Gewerbsteuer* und *Gemeindeanteil an der Einkommensteuer*. Während bei der Grundsteuer B Forderungen aus den Vorjahren verringert wurden, stieg bei der Gewerbesteuer neben dem Ertrag auch die Einzahlung aus den Veranlagungen des Haushaltsjahres. Die Einzahlungen an den Anteilen an der Einkommensteuer sind von der gesamtwirtschaftlichen Lage abhängig.

#### Öffentlich-rechtliche Entgelte:

Die Einzahlungen fielen höher als erwartet aus. Beim Friedhof sind die Einzahlungen auch von der Anzahl der Sterbefälle abhängig.

#### Privatrechtliche Entgelte:

Eine zusätzliche Verpachtung und einer damit verbundenen Nachzahlung führte zu Mehreinzahlungen. Schadenersätze werden als sonstige privatrechtliche Entgelte verbucht. Es liegt in der Natur der Sache, dass Schäden nicht planbar sind.

#### Zinsen und ähnliche Finanzerträge:

Soweit rückwirkende Festsetzungen zu höheren Gewerbesteuererträgen führen, sind sie zu verzinsen. Die Einzahlungen können nur geschätzt werden.

#### Sonstige ordentliche Erträge:

Die Abrechnung der Konzessionsabgabe führte zu Nachzahlungen.

#### Auszahlungen:

Bezeichnung	Plan	Ist	Abweichung	i.v.H.
<b>Auszahlungen aus laufender Verwaltungstätigkeit</b>				
Auszahlungen für Sach- und Dienstleistungen und für geringwertige Vermögensgegenstände	129.419 €	123.934 €	- 5.486 €	-4,24%
<i>Unterhaltung der Grundstücke</i>	18.100 €	6.447 €	- 11.653 €	-64,38%
<i>Unterhaltung des sonstigen unbeweglichen Vermögens</i>	48.300 €	81.835 €	33.535 €	69,43%
<i>Mieten und Pachten</i>	319 €	1.800 €	1.481 €	463,70%
<i>Bewirtschaftung der Grundstücke</i>	27.600 €	17.967 €	- 9.633 €	-34,90%
<i>Besondere Verwaltungs-, Betriebsaufwendungen</i>	33.300 €	15.676 €	- 17.624 €	-52,92%

#### Auszahlungen für Sach- und Dienstleistungen:

Im Ergebnis ist die Abweichung bei der Haushaltsposition *Auszahlungen für Sach- und Dienstleistungen* gering. Jedoch ergaben sich bei den Produkten Verschiebungen.

Die Haushaltsplanung sah Mittel für weitere Unterhaltungsarbeiten im Kindergarten (Veluxfenster, Fenstersanierung) vor. Im Laufe des Haushaltsjahres musste aufgrund von anderen Unterhaltungsarbeiten (Waschtische) von der Planung abgewichen werden. Der Umfang und die Dringlichkeit der Sanierung des Glockenturms auf dem Friedhof Vollersode waren bei Aufstellung des Haushaltsplans nicht bekannt. Tatsächlich konnten die Unterhaltungsarbeiten nicht aufgeschoben werden (Auszahlung rund € 1.960).

Die Auszahlungen für die Straßenunterhaltung fielen höher aus, als bei der Planung des Haushalts angenommen.

Bewirtschaftung der Grundstücke: Die Einsparung beträgt fast 35% und beruht hauptsächlich auf die Rückzahlungen aus den Gasabrechnungen bei den Produkten 11106 (Innere Verwaltung) sowie 36530 (Kindergarten Wallhöfen).

Besondere Verwaltungs- und Betriebsaufwendungen: Im Produkt 51100 Räumliche Planungs- und Entwicklungsmaßnahme waren € 15.000 für die Orts- und Dorferneuerungsplanung vorgesehen. Die Mittel wurden überwiegend nicht benötigt.

### Einzahlungen aus Investitionstätigkeit

Bezeichnung	Plan	Ist	Abweichung	i.v.H.
<b>Einzahlungen aus Investitionstätigkeit</b>				
Zuwendungen für Investitionstätigkeit	153.000 €	234.910 €	81.910 €	53,54%
<i>Produkt 54100 Straßen, Wege, Plätze</i>	103.000 €	73.000 €	- 30.000 €	-29,13%
<i>Produkt 54500 Straßenbeleuchtung</i>	50.000 €	2.910 €	- 47.090 €	-94,18%
<i>Produkt 57330 Dorfgemeinschaftshaus Bornreihe</i>	- €	159.000 €	159.000 €	
sonstige Investitionstätigkeit	- €	1.800 €	1.800 €	

### Zuwendungen aus Investitionstätigkeit:

Produkt 54100: Der Haushaltsplan 2011 sah auch Mittel für die Sanierung von Teilstücken der Straße Achtern Dahl mit einer Bezuschussung vor. Die Maßnahme wurde 2011 nicht durchgeführt.

Produkt 54500: Die Sanierung von 64 Straßenlampen im Rahmen der Dorferneuerung wurde 2012 bezuschusst.

Produkt 57330: Der Zuschuss im Rahmen der LEADER-Förderung war bereits im Haushalt 2010 eingeplant; es kam jedoch erst 2011 zur Einzahlung.

Sonstige Investitionstätigkeit: Die Tilgung des Darlehens an den TSV Wallhöfen war im Haushalt nicht berücksichtigt.

### Auszahlungen aus Investitionstätigkeit

Bezeichnung	Plan	Ist	Abweichung	i.v.H.
<b>Auszahlungen für Investitionstätigkeit</b>			- €	
Erwerb von Grundstücken und Gebäuden	15.000 €	- €	- 15.000 €	-100,00%
Baumaßnahmen	489.829 €	289.409 €	- 200.421 €	-40,92%
<i>Produkt 54100 Straßen, Wege, Plätze</i>	230.000 €	140.393 €	- 89.607 €	0 €
<i>Produkt 54500 Straßenbeleuchtung</i>	85.000 €	64.554 €	- 20.446 €	
<i>Produkt 57330 Dorfgemeinschaftshaus Bornreihe</i>	128.285 €	84.482 €	- 43.803 €	-34,15%

Allgemeine Anmerkung: Die Beträge in der Spalte *Plan* sind nur bedingt mit den Ansätzen des Haushaltsplans abzustimmen. Verfügbare Haushaltsmittel für eine noch nicht abgeschlossene Investition werden in das folgende Haushaltsjahr übertragen und werden buchhalterisch als Haushaltsansatz geführt (vergleiche Produkt 57330 Dorfgemeinschaftshaus Bornreihe).

### Erwerb von Grundstücken und Gebäuden

Die Immobilie Wallhöfener Straße 18 stand zur Zwangsversteigerung an. Vorsorglich war ein Haushaltsansatz aufgenommen.

### Baumaßnahmen, Produkt 54100

Wallhöfen, Dorfstraße: Die Sanierung ist vorgesehen, Planungsauszahlungen fielen bereits an.

Vollersode Querweg zwischen Bornreihe und Friedensheim: Die Sanierung wurde abgeschlossen.

Vollersode, Achtern Dahl: Auszahlungen fielen noch nicht an.

### Baumaßnahmen, Produkt 54500

Erneuerung der Straßenbeleuchtung in Wallhöfen im Rahmen der Dorferneuerung, Einzelmaßnahmen in der Straße Am Jacobskamp

### Baumaßnahmen, Produkt 57330

Ausgaben für das am 02. März 2012 in Betrieb genommene Dorfgemeinschaftshaus.



## Teilergebnis-, Teilfinanzrechnungen

Die Gemeinde Vollersode ist Mitgliedsgemeinde der Samtgemeinde Hambergen. In der Übergangszeit auf das neue Haushaltsrecht bestimmten nach § 72 V der Niedersächsischen Gemeindeordnung (NGO) die Samtgemeinden den Rechnungsstil der Mitgliedsgemeinden. Damit übernahmen die Mitgliedsgemeinden auch den Aufbau der Teilhaushalte und der Produkte der Samtgemeinde.

Aufgrund der finanziellen Größenordnung des Haushalts und seiner Teilhaushalte wird an dieser Stelle aus Vereinfachungsgründen auf die Erläuterung auch erheblich erscheinender Abweichungen verzichtet. Aus den Erläuterungen zum Ergebnis- und Teilhaushalt können die Begründungen übertragen werden.

## 6.4 Bewertung der Schlussbilanz

### 6.4.1 Aktiva

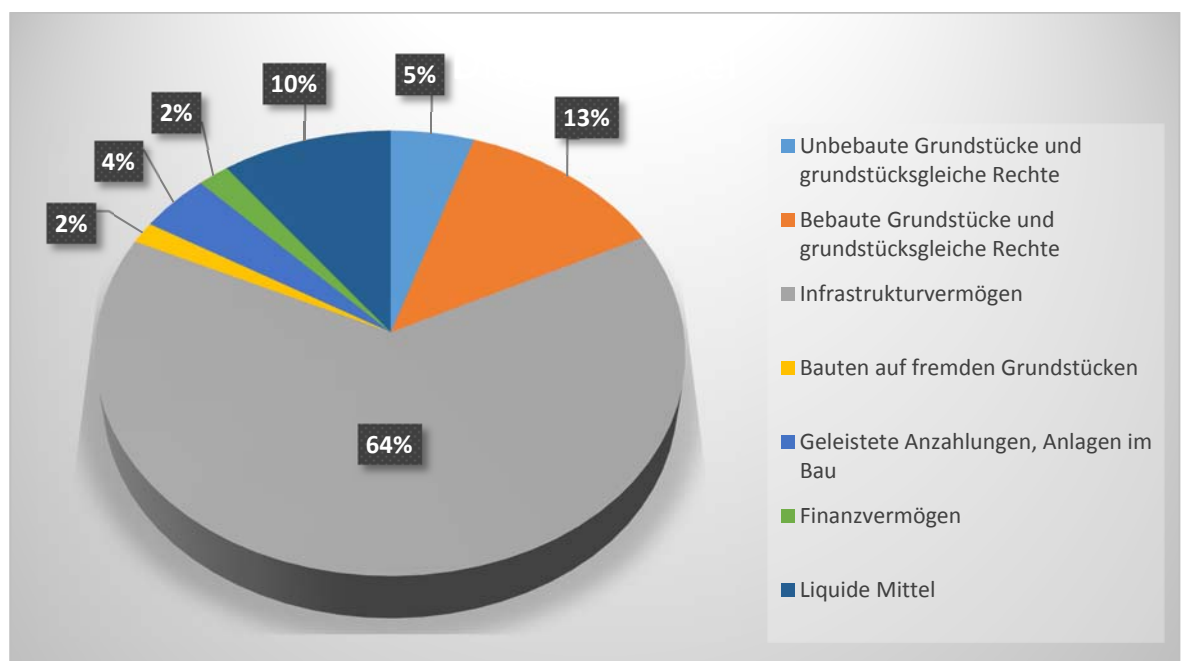
Die Aktiva gibt Auskunft über das Vermögen, welches der Kommune zur Verfügung steht. Dieses Vermögen gliedert sich in Immaterielles Vermögen, Sachvermögen und Finanzvermögen und liquide Mittel. Zudem wird auf der Aktiva auch die Aktive Rechnungsabgrenzung ausgewiesen. Der Bilanzwert ist eine Stichtagsbetrachtung zum 31.12./01.01. eines jeden Jahres. In der Schlussbilanz 2010 wies die Aktiva eine Gesamtsumme von 5.122.519,88 Euro aus. In der Schlussbilanz 2011 wies die Aktiva eine Gesamtsumme von 5.547.027,94 Euro aus.

Hieraus ergibt sich in 2011 ein Zuwachs von Vermögenswerten in Höhe von 424.508,06 Euro.

#### 6.4.1.1 Zusammensetzung des Anlagevermögens

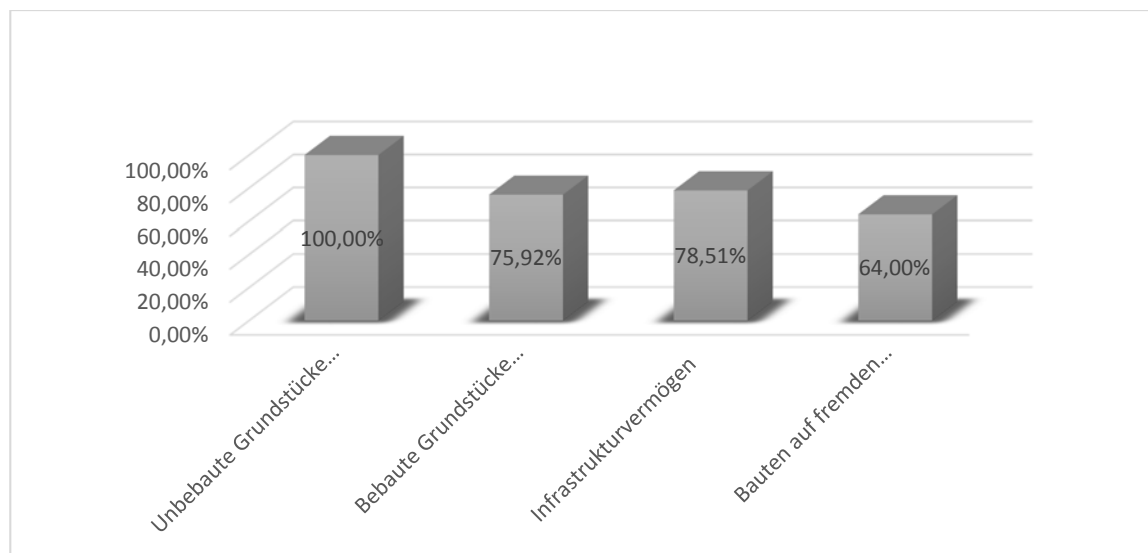
Eine detaillierte Zusammenstellung des Anlagevermögens ist der Anlagenübersicht zu entnehmen.

Das Anlagevermögen setzt sich wie folgt zusammen:



Von den ursprünglichen Herstellungskosten sind noch folgende Werte im bilanziellen Anlagevermögen vorhanden (der Rest ist bereits abgeschrieben):

### Anteil der Restbuchwerte an den Anschaffungs- und Herstellungskosten



#### 6.4.1.2 Immaterielles Vermögen

	31.12.2010	31.12.2011
Geleistete Investitionszuweisungen und –zuschüsse	0,00 €	20.550,54 €
0040000 Geleistete Investitionszuweisungen und –zuschüsse	0,00 €	20.550,54 €
<b>Summe</b>	<b>0,00 €</b>	<b>20.550,54 €</b>

Die Gemeinde Vollersode errichtete in 2011 an der Wallhöfener Straße, Höhe Grundschule Wallhöfen, eine Fußgängerampel im Wert von 20.550,54 €. In einer Vereinbarung mit der Bundesrepublik Deutschland vom 10.11.2009 wurde eine unentgeltliche Übertragung der Ampelanlage, nach deren Fertigstellung, in das Eigentum der Bundesrepublik Deutschland festgehalten.

Die Ampelanlage wurde im Februar 2011 fertiggestellt und ging somit in das Eigentum der Bundesrepublik Deutschland über. Die Übertragung ist als geleisteter Investitionskostenzuschuss zu werten.

Die Wertminderungen ergaben sich aus der planmäßigen Abschreibung des Vermögens für das Jahr 2011 in Höhe von 987,62 €.

#### 6.4.1.3 Sachvermögen

Das Sachanlagevermögen wurde zum Bilanzstichtag durch eine Buchinventur erfasst. Die Einzelnachweise ergeben sich aus der Anlagenbuchhaltung.

<b>Unbebaute Grundstücke und grundstücksgleiche Rechte</b>	<b>31.12.2010</b>	<b>31.12.2011</b>
0110000 Unbebaute Grundstücke und grundstücksgleiche Rechte, Grünflächen	16.265,70 €	16.265,70 €
0120000 Unbebaute Grundstücke und grundstücksgleiche Rechte, Ackerland	4.452,00 €	4.452,00 €
0130000 Unbebaute Grundstücke und grundstücksgleiche Rechte, Wald, Forsten	158.462,00 €	164.119,00 €
0190000 Unbebaute Grundstücke und grundstücksgleiche Rechte, Sonstige unbebaute Grundstücke	92.987,60 €	92.987,60 €
<b>Summe</b>	<b>272.167,30 €</b>	<b>277.824,30 €</b>

Für die oben aufgeführten Konten ergaben sich im Haushaltsjahr 2011 keine Veränderungen, jedoch wurde ein bisher nicht erfasstes Grundstück nacherfasst; Flur 18 60/0 Nadelwald Hahnenberg: 5.657,00 €.

<b>Bebaute Grundstücke und grundstücksgleiche Rechte</b>	<b>31.12.2010</b>	<b>31.12.2011</b>
0221 Grund und Boden bei sozialen Einrichtungen	47.513,33 €	47.513,33 €
0222 Gebäude, Aufbauten bei sozialen Einrichtungen	347.894,75 €	336.035,71 €
0241 Grund und Boden mit Kultur-, Sport-, Freizeit- und Gartenanlagen	204.981,94 €	204.981,94 €
0242 Gebäude, Aufbauten bei Kultur-, Sport-, Freizeit- und Gartenanlagen	66.211,40 €	63.105,57 €
0291 Grund und Boden mit sonstigen Dienst-, Geschäfts- und anderen Betriebsgebäuden	14.262,50 €	14.262,50 €
0292 Gebäude, Aufbauten bei sonstigen Dienst-, Geschäfts- und anderen Betriebsgebäuden	23.077,78 €	22.113,08 €
<b>Summe</b>	<b>703.941,70 €</b>	<b>688.012,13 €</b>

0221000 / 0241000 / 02910000

Grundstückskäufe oder -verkäufe wurden nicht getätigt, sodass diese Konten unverändert blieben.

0222000 / 0242000 / 0292000

Im Jahr 2011 erfolgten für das oben aufgeführte Konto keine Investitionen. Die Wertminderungen ergaben sich aus der planmäßigen Abschreibung des Vermögens für das Jahr 2011 in Höhe von 15.929,57 €. Außerordentliche Abschreibungen wurden nicht vorgenommen.

<b>Infrastrukturvermögen</b>	<b>31.12.2010</b>	<b>31.12.2011</b>
0310 Grund und Boden des Infrastrukturvermögens	1.859.879,13 €	1.882.832,83 €
0320 Brücken und Tunnel	4,00 €	4,00 €
0341 Grund und Boden für Entwässerungs- und Abwasserbeseitigungsanlagen	15.531,25 €	15.531,25 €
0342 Gebäude und Aufbauten für Entwässerungs- und Abwasserbeseitigungsanlagen	42.361,38 €	41.242,15 €
0350 Straßen, Wege, Plätze, Verkehrslenkungsanlagen	1.255.094,78 €	1.367.182,83 €
0370 wasserbauliche Anlagen	30.123,66 €	28.743,95 €
0381 Grund und Boden für Friedhöfe und Bestattungseinrichtungen	23.826,97 €	23.826,97 €
0382 Gebäude und Aufbauten für Friedhöfe und Bestattungseinrichtungen	108.406,79 €	104.932,71 €
0390 Sonstige Bauten des Infrastrukturvermögens	50.220,71 €	46.391,72 €
<b>Summe</b>	<b>3.385.448,67 €</b>	<b>3.510.688,41 €</b>

#### 0310000 / 0341000 / 0381000

Am 30.06.2011 wurde das Flurstück 30 106/001 –Querweg/Bornreiherr Straße- unentgeltlich an die Gemeinde Vollersode übertragen (vorher ein herrenloses Grundstück). Das Flurstück hat eine Größe von 13.664 m<sup>2</sup> und wurde mit einem Wert von 0,80 € je m<sup>2</sup> (BRW Ackerland) bewertet.

Am 30.06.2011 wurde das Flurstück 21 44/001 –Schulstraße- unentgeltlich an die Gemeinde Vollersode übertragen (vorher ein herrenloses Grundstück). Das Flurstück hat eine Größe von 1.374 m<sup>2</sup> und wurde mit ¼ des BRW (8,75 € / BRW: 35,00 €) bewertet.

Entsprechende Sonderposten wurden beim Konto 2001001 gebildet.

Weitere Grundstückskäufe oder -verkäufe wurden nicht getätigt, sodass die anderen Konten unverändert blieben.

#### 0320000 / 0342000 / 0350000 / 0370000 / 0382000 / 0390000

Die Gemeinde Vollersode rüstete in 13 Straßen insgesamt 64 Straßenlampen auf LED Beleuchtung um. Die Kosten hierfür betragen 61.623,89 €. Die Umrüstung auf LED Beleuchtung ist als technische Neuerung zu werten und die Nutzungsdauer ist, nach Absprache mit dem Rechnungsprüfungsamt Osterholz, auf volle 25 Jahre anzuheben (Konto: 0350000).

Von dieser Maßnahme entfielen 962,87 € auf die Erneuerung einer Lampe im Drosselweg. Diese Lampe ist bei 0410000 als Baut auf fremden Grund und Boden verbucht.

Die Restwerte der alten Beleuchtung wurden voll in Abgang gebracht.

Für den in 2010 fertiggestellten Wendeplatz in der Danziger Straße ging noch eine Rechnung über 1.896,74 € ein, welche nachaktiviert wurde (Konto: 0350000).

Der 4. Und 6. Bauabschnitt der Verlüßmoorer Straße wurden 2010 fertiggestellt und in Betrieb genommen. In 2011 erfolgten für den 4. Bauabschnitt (AG:3000163/10) Nachaktivierungen in Höhe von 4.002,10 € und für den 6. Bauabschnitt (AG:3000163/11) Nachaktivierungen in Höhe von 14.641,83 € (Konto 0350000).

Im Zeitraum von August bis Oktober 2011 erfolgte eine Sanierung des Querwegs auf einer Länge von 900 Metern (AG:3000208/2) und die Straße in 2. Bauabschnitte geteilt, da 50 Meter nicht saniert wurden. Zum Zeitpunkt der Sanierung hatte der Querweg lediglich noch einen Erinnerungswert. Die Herstellungskosten betragen 115.862,81 € (Konto 0350000).

Die Maßnahme wurde mit einer Zuwendung aus dem ländlichen Wegebau gefördert (AG: 3000208/3).

In der Wallhöfener Straße wurde bei der Grundschule Wallhöfen im Jahr 2010 mit dem Bau einer behindertengerechten Bushaltestelle begonnen. Diese Maßnahme wurde in 2010 noch als Anlage im Bau gebucht und wurde im Februar 2011 fertiggestellt. Die Herstellungskosten in Höhe von € 17.847,27 wurden auf dem Konto 0350000 aktiviert.

Die Wertminderungen ergaben sich aus der planmäßigen Abschreibung des Vermögens für das Jahr 2011 in Höhe von 91.342,13 €.

Außerordentliche Abschreibungen erfolgten in Höhe der Restwerte der alten Straßenbeleuchtung.

<b>Bauten auf fremden Grundstücken</b>	<b>31.12.2010</b>	<b>31.12.2011</b>
0410000 Bauten auf fremden Grund und Boden	81.962,75 €	154.109,08 €
<b>Summe</b>	<b>81.962,75 €</b>	<b>154.109,08 €</b>

Wie unter 0350000 beschrieben wurde im Drosselweg eine Straßenlampe zu einem Preis von 962,87 € auf LED umgerüstet. Diese Maßnahme wurde aktiviert und wird aufgrund der technischen Neuerung über 25 Jahre abgeschrieben.

Im Dezember 2011 wurde die Straßenbeleuchtung in der Straße Am Jacobskamp errichtet. Bei dieser Straße handelt es sich um ein Erschließungsgebiet der Volksbank eG Osterholz. Das Erschließungsgebiet war zum 31.12.2011 noch nicht an die Gemeinde Vollersode übertragen.

Daher werden die für die Herstellung der 5 Straßenlampen aufgewendeten Kosten in Höhe von 7.731,85 € beim Konto 0410000 gebucht.

Zudem wurden entlang der B74 die Buswartebereiche saniert. Herstellungskosten für alle Maßnahmen: 70.688,08 €.

Die Wertminderung ergab sich aus der Abschreibung des Vermögens für das Jahr 2011 in Höhe von 7.235,46 €.

Eine außerordentliche Abschreibungen erfolgte in Höhe des Restwertes (1,00 € Erinnerungswert) der alten Straßenlampe im Drosselweg.

<b>Kunstgegenstände, Kulturdenkmäler</b>	<b>31.12.2010</b>	<b>31.12.2011</b>
0550000 Kulturdenkmäler	2,00 €	2,00 €
<b>Summe</b>	<b>2,00 €</b>	<b>2,00 €</b>

Die hier erfassten Denkmäler wurden bei der Erstellung der Ersten Eröffnungsbilanz mit einem Erinnerungswert erfasst.

<b>Betriebs- und Geschäftsausstattung</b>	<b>31.12.2010</b>	<b>31.12.2011</b>
0752011 Sammelposten für bewegliche Vermögensgegenstände über 150,- bis 1.000,- Euro ohne Umsatzsteuer	0,00 €	702,41 €
<b>Summe</b>	<b>0,00 €</b>	<b>702,41 €</b>

Für die Kindertagesstätte Wallhöfen wurde ein Kondenstrockner zu einem Preis von 878,01 € angeschafft, welcher im Sammelposten darzustellen ist.

Anlagegut: 3000211/001

Die Wertminderungen ergaben sich aus der planmäßigen Abschreibung des Vermögens für das Jahr 2011 in Höhe von 175,60 €.

<b>Geleistete Anzahlungen, Anlagen im Bau</b>	<b>31.12.2010</b>	<b>31.12.2011</b>
0960000 Anlagen im Bau	165.358,95 €	232.280,77 €
<b>Summe</b>	<b>165.358,95 €</b>	<b>232.280,77 €</b>

Es wurde in 2011 mit der Sanierung der Dorfstraße Meter 1.030 – 1.395 (AG: 3000127/7) begonnen. Bis zum 31.12.2011 fielen Kosten in Höhe von 1.666,00 € für die Erstellung eines digitalen Lageplans an.

Der Bau des Dorfgemeinschaftshauses in Bornreihe (AG: 3000199/2) begann 2010. Zum 31.12.2010 waren bereits Baukosten in Höhe von 146.714,70 € angefallen. Im Jahr 2011 fielen weitere Baukosten in Höhe von 83.900,07 € an. Die Inbetriebnahme erfolgt erst 2012.

Im Februar 2011 wurde die Fußgängerampel an der Wallhöfener Straße fertiggestellt. Da die Ampelanlage nach Fertigstellung in das Eigentum der Bundesrepublik Deutschland übergegangen ist, wurde die Anlage im Bau in Höhe von 3.120,49 € auf das Konto 0040000 aktiviert.

Auch die behindertengerechte Bushaltestelle wurde im Februar 2011 fertiggestellt. In 2011 wurden 1.212,44 € der Herstellungskosten in Abgang gebracht.. Der Betrag zum Zeitpunkt der Fertigstellen in Höhe von 14.311,32 € wurde auf das Konto 0350000 aktiviert.

#### 6.4.1.4 Finanzvermögen

<b>Ausleihungen</b>	<b>31.12.2010</b>	<b>31.12.2011</b>
1318330 Ausleihungen TSV Wallhöfen	27.200,00 €	25.400,00 €
1318331 Ausleihungen SV Blau-Weiß Bornreihe	32.000,00 €	32.000,00 €

<b>Summe</b>	<b>59.200,00 €</b>	<b>57.400,00 €</b>
--------------	--------------------	--------------------

Die Ausleihung an den SV Blau-Weiß Bornreihe wird nicht getilgt, da eine Tilgungspause vereinbart wurde.

Die Ausleihung an den TSV Wallhöfen wurde durch die Aufrechnung der Miete für den Jugendraum getilgt. Mietbetrag im Jahr: 1.800,00 €.

<b>Öffentlich-rechtliche Forderungen</b>	<b>31.12.2010</b>	<b>31.12.2011</b>
1511062 Forderungen aus Säumniszuschlägen	286,35 €	231,35 €
1511063 Forderungen aus der Verzinsung von Steuernachforderungen	33.745,40 €	33.526,40 €
1511200 Forderungen aus Benutzungsgebühren	1.570,69 €	3.140,38 €
1519200 Pauschalwertberichtigung	-1.200,00 €	-1.400,00 €
1519296 Pauschalwertberichtigung auf Forderungen aus Säumniszuschlägen	-200,00 €	-200,00 €
1541099 Sonstige öffentl.-rechtliche Forderungen zur Vorjahresabgrenzung	1.091,41 €	-10.058,12 €
1591001 Forderungen aus der Grundsteuer A	5.679,93 €	3.765,66 €
1591002 Forderungen aus der Grundsteuer B	65.087,65 €	36.931,18 €
1591003 Forderungen aus der Gewerbesteuer	478.604,45 €	585.890,96 €
1591004 Forderungen aus der Hundesteuer	1.859,16 €	1.916,70 €
1599201 Pauschalwertberichtigung auf Forderungen aus der Grundsteuer A	-2.000,00 €	-2.400,00 €
1599202 Pauschalwertberichtigung auf Forderungen aus der Grundsteuer B	-40.000,00 €	-16.000,00 €
1599203 Pauschalwertberichtigung auf Forderungen aus der Gewerbesteuer	-455.000,00 €	-555.000,00 €
1599204 Pauschalwertberichtigung auf Forderungen aus der Hundesteuer	-1.000,00 €	-750,00 €
1599219 Pauschalwertberichtigung auf Forderungen aus Verzinsung von Steuernachforderungen	-33.000,00 €	-33.000,00 €
<b>Summe</b>	<b>55.525,04 €</b>	<b>46.594,51 €</b>

Zwar erhöhten sich die Forderungen insbesondere im Bereich der Gewerbesteuer, jedoch steht dem eine erhöhte Pauschalwertberichtigung entgegen, sodass sich die Gesamtforderungen im Vergleich zur Schlussbilanz 2010 verringerten.

<b>Sonstige privatrechtliche Forderungen</b>	<b>31.12.2010</b>	<b>31.12.2011</b>
1611001 Forderungen aus Mieten und Pachten	259,26 €	140,40 €
1611200 Forderungen aus Erträgen aus Verkauf	20,00 €	0,00 €
<b>Summe</b>	<b>279,26 €</b>	<b>140,40 €</b>

#### 6.4.1.5 *Liquide Mittel*

<b>Liquide Mittel</b>	<b>31.12.2010</b>	<b>31.12.2011</b>
1541800 Forderungen aus der Einheitskasse gegen Samtgemeinde	398.634,21 €	558.723,39 €
<b>Summe</b>	<b>398.634,21 €</b>	<b>558.723,39 €</b>

Die Samtgemeindekasse führt für die Mitgliedsgemeinden die Kassengeschäfte, sodass der gesamte Geldbestand in der Bilanz der Samtgemeinde ausgewiesen wird. Dementsprechend hat die Samtgemeinde bei einem positiven Geldbestand der Mitgliedsgemeinde eine Verbindlichkeiten gegen der Mitgliedsgemeinde und die Mitgliedsgemeinde eine Forderung gegen die Samtgemeinde.

Der Geldbestand der Gemeinde Vollersode hat sich im Jahr 2011 um 160.089,18 € erhöht.

#### 6.4.1.6 *Aktive Rechnungsabgrenzung*

Buchungsvorfälle für die aktive Rechnungsabgrenzung fielen nicht an.

#### 6.4.2 *Passiva*

Die Passiva gibt Auskunft über die Mittelherkunft mit der das Vermögen der auf der Aktiva erworben wurde. Die Passiva gliedert sich in die Nettoposition, Schulden und Rückstellungen. Zudem wird auf der Passiva die Passive Rechnungsabgrenzung ausgewiesen.

Der Bilanzwert ist eine Stichtagsbetrachtung zum 31.12./01.01. eines jeden Jahres. In der Schlussbilanz 2010 wies die Passiva eine Gesamtsumme von 5.122.519,88 Euro aus. In der Schlussbilanz 2011 weist die Passiva eine Gesamtsumme von 5.547.027,94 Euro aus. Hieraus ergibt sich in 2011 eine Erhöhung der Bilanzsumme in Höhe von 424.508,06 Euro.

##### 6.4.2.1 *Nettoposition*

Die Nettoposition stellt den wertmäßigen Überschuss des Vermögens über die Schulden und Rückstellungen der Kommune dar.

Sie ist somit abhängig von der Bewertung und den Bewegungen der übrigen Bilanzpositionen.

Die Nettoposition setzt sich aus dem Basisreinvermögen, den Rücklagen, dem Jahresergebnis und den Sonderposten zusammen.

In der Schlussbilanz 2010 wies die Nettoposition eine Gesamtsumme von 5.104.395,88 Euro aus.

In der Schlussbilanz 2011 wies die Nettoposition eine Gesamtsumme von 5.354.187,75 Euro aus.

##### 6.4.2.2 *Basis-Reinvermögen*

Das Basisreinvermögen beträgt zum Jahresabschluss 2011 € 5.086.565,13 und hat sich damit gegenüber dem Jahresabschluss 2010 um € 28.296,30 erhöht.

##### 6.4.2.3 *Rücklagen*

Die Gemeinde Vollersode hat keine Rücklagen.



#### 6.4.2.4 Jahresergebnis

<b>Jahresergebnis</b>	<b>31.12.2010</b>	<b>31.12.2011</b>
Jahresergebnis	-568.421,20 €	-605.302,39 €
Fehlbeträge aus Vorjahren	0,00 €	0,00 €
Jahresüberschuss/Jahresfehlbetrag	-568.421,20 €	-605.302,39 €
- ordentliches Ergebnis	-554.431,04 €	-590.827,24 €
- außerordentliches Ergebnis	-13.990,16 €	-14.475,15 €
Vorbelastung aus Haushaltsresten für Aufwendungen	0,00 €	0,00 €

Das Ergebnis des Haushaltsjahres 2011 in Höhe von -36.881,19 führte zur Erhöhung der kumulierten Fehlbeträge auf 605.302,39 €.

#### 6.4.2.5 Sonderposten

<b>Sonderposten -zuschüsse</b>	<b>Investitionszuweisungen und</b>	<b>31.12.2010</b>	<b>31.12.2011</b>
2111000 Sonderposten aus Investitionszuweisungen und -zuschüssen		456.649,15 €	565.858,13 €
2111100 Sonderposten aus Investitionszuweisungen und -zuschüssen, Land		147.841,10 €	138.704,40 €
2111700 Sonderposten aus Investitionszuweisungen und -zuschüssen, Private Unternehmen		172,96 €	136,54 €
2111800 Sonderposten aus Investitionszuweisungen und -zuschüssen, Übrige Bereiche		9.885,04 €	9.225,94 €
<b>Summe</b>		<b>614.548,25 €</b>	<b>713.925,01 €</b>

Für die im Oktober 2011 abgeschlossene Sanierung des Querwegs erhielt die Gemeinde Vollersode eine Zuweisung in Höhe von 73.000,00 € aus dem ländlichen Wegebau (Konto: 2111000). Diese Zuweisung wird entsprechend der Nutzungsdauer der Straße über 25 Jahre ertragswirksam aufgelöst.

Die im Jacobskamp aufgestellten Straßenlampen wurden vom Erschließungsträger bezahlt, bzw. die Rechnungsbeträge vom Erschließungsträger erstattet. Somit wurde ein Sonderposten in Höhe von 7.731,85 € gebildet (Konto: 2111000).

Die Sanierung der Buswartebereiche wurde mit ZVBN und GVFG Mitteln in Höhe von 53.155,21 € gefördert.

Die Wertminderung ergibt sich aus der planmäßigen Auflösung der Sonderposten für das Jahr 2011 in Höhe von 34.510,29 €.

<b>Erhaltene Anzahlungen auf Sonderposten</b>	<b>31.12.2010</b>	<b>31.12.2011</b>
2150000 Erhaltene Anzahlungen auf Sonderposten	0,00 €	159.000,00 €
<b>Summe</b>	<b>0,00 €</b>	<b>159.000,00 €</b>

Die Gemeinde Vollersode begann 2010 mit dem Bau des Dorfgemeinschaftshauses in Bornreihe. Dieses Projekt ist im Rahmen des LEADER-Programmes als förderfähig anerkannt worden, sodass in 2011 Einzahlungen in Höhe von 159.000,00 € erfolgten. Da der Bau des Dorfgemeinschaftshauses erst im März 2012 in Betrieb genommen wurde, war der Betrag als eine erhaltene Anzahlung auf den Sonderposten zu buchen. Mit Fertigstellung erfolgt die Umbuchung auf das Konto 2111000.

#### 6.4.2.5.1 Schulden

<b>Andere sonstige Verbindlichkeiten</b>	<b>31.12.2010</b>	<b>31.12.2011</b>
2791099 Sonstige Verbindlichkeiten zur Vorjahresabgrenzung	14.524 €	21.603,19 €
<b>Summe</b>	<b>14.524 €</b>	<b>21.603,19 €</b>

#### 6.4.2.6 Rückstellungen

Rückstellungen werden für Verpflichtungen gebildet, die dem Grunde nach zu erwarten sind, deren Höhe oder Fälligkeit aber noch ungewiss sind (§ 123 II NKomVG, § 43 GemHKVO). Der Aufwand ist im Jahr der **Verursachung** darzustellen. So sind beispielsweise die Gebühren für die Prüfung der Jahresrechnung dem Jahr zu belasten, das zu prüfen ist. Auch für unterlassene Instandhaltungen z.B. an Gebäuden der Gemeinde sind Rückstellungen zu bilden, wenn diese Instandhaltungen in den folgenden drei Jahren nachgeholt werden (§ 43 Absatz 1 Nr. 3 GemHKVO).

Im Unterschied zur Rückstellung ist eine Verbindlichkeit in Höhe und Zeitpunkt der Fälligkeit genau bestimmbar. Die Höhe einer jeden Rückstellung wurde nach bestem Wissen und Gewissen ermittelt (§ 43 Absatz 2 Satz 1 GemHKVO).

Die Summe der gebildeten **Rückstellungen beträgt zum 31.12.2011 insgesamt 171.237 €** und ist durch Zuführungen um 167.637 € höher als zum Vorjahr.

Nachfolgende Rückstellungen waren im Haushaltsjahr 2011 zu bilden:

#### **Bilanzposition 3.6 Rückstellungen im Rahmen des Finanzausgleichs und von Steuerschuldverhältnissen**

Aufgrund der gestiegenen Umlagekraft ergibt sich voraussichtlich eine im Haushaltsjahr 2012 zu zahlende höhere **Kreisumlage**. Dieser Betrag ist als Rückstellung im Haushaltsjahr 2011 gebucht. Es wurde ein Betrag von 156.882 € ermittelt.

Ferner war eine in 2012 höhere **Samtgemeindeumlage** zu erwarten. Es wurde daher eine Rückstellung hierfür in Höhe von 8.955 € gebildet.

#### **Bilanzposition 3.8 Andere Rückstellungen**

Für die zur Prüfung der Jahresrechnung 2011 aufzuwendenden Gebühren wurde aus den Erfahrungswerten vorheriger Prüfungen eine Rückstellung über 1.800 € gebucht.

Weitere Geschäftsvorfälle oder Sachverhalte, die die Bildung einer Rückstellung im Haushaltsjahr 2011 erforderlich machen, liegen nicht vor.

#### 6.4.2.7 *Passive Rechnungsabgrenzung*

Als passive Rechnungsabgrenzung werden Einzahlungen gebucht, die vor dem Abschlussstichtag eingegangen sind, der Ertrag jedoch später entsteht. Auch nicht im Haushaltsjahr verwendete zweckgebundene Erträge sind hier zu buchen (§ 49 III und IV GemHKVO).

Aus den Geschäftsvorfällen des Rechnungsjahres ergaben sich keine Buchungen für die passive Rechnungsabgrenzung.

### **6.5 Besondere Vorgänge von Bedeutung, die nach Schluss des Haushaltsjahres eintraten**

In diese Betrachtung ist der Zeitraum vom 31.12.2011 bis zur Aufstellung des Jahresabschlusses im August/September 2016 einzubeziehen.

Besondere Vorgänge, die hier näher zu erläutern wären, liegen nicht vor.

Die zwischenzeitlich getätigten Investitionen konnten aus dem Finanzmittelbestand finanziert werden. Eine Kreditaufnahme erfolgte im Betrachtungszeitraum nicht.

### **6.6 Finanzwirtschaftliche Risiken für die zukünftige Aufgabenerfüllung**

Nach Überwindung der globalen Finanzkrise kann bei den Erträgen aus Steuern, insbesondere bei den Einkommenssteueranteilen weiterhin eine positive Entwicklung erwartet werden.

Durch den weiterhin positiven Finanzmittelbestand ist die Liquidität der Gemeinde Vollersode gesichert.

Nicht unberücksichtigt bleiben dürfen jedoch die gebildeten Rückstellungen und auch durch die ggf. übertragenen Haushaltsermächtigungen ergeben sich zusätzliche Belastungen.

Auch gilt es, die aufgelaufenen Fehlbeträge möglichst abzubauen, d.h., Überschüsse im Ergebnishaushalt zu erwirtschaften. Die Fehlbeträge sind insbesondere auf Wertberechtigungen und höhere Rückstellungen zurückzuführen.

Insgesamt ist die stetige Aufgabenerfüllung der Gemeinde Vollersode nicht gefährdet.

## **7 Kennzahlen**

Nach § 21 GemHKVO setzt die Gemeinde nach betriebswirtschaftlichen Grundsätzen eine Kosten- und Leistungsrechnung und das Controlling (Steuerung) mit einem unterjährigen Berichtswesen ein. Diese gesetzliche Forderung betont die örtlichen Bedürfnisse.

Vereinfacht gesagt, fassen Kennzahlen die für die Verwaltung relevanten Sachverhalte zusammen und informieren über deren Entwicklung. Kennzahlen wurden noch nicht gebildet.

Hilfsweise wird daher eine Auswahl aus den Daten der Haushaltswirtschaft dargestellt:

Kennzahl	Ergebnis 2011	Planansatz	Ergebnis 2010
Steuerquote:	84,86%	84,41%	73,40%
Allgemeine Umlagequote:	0,00%	0,00%	0,00%
Zuschussquote an verbundene Unternehmen, Sondervermögen und Beteiligungen:	0,00%	0,00%	0,00%
Personalintensität:	0,91%	1,15%	0,82%
<u>Abschreibungsintensität1:</u>	6,45%	5,46%	0,82%
Zinslastquote:	0,03%	0,03%	0,11%
Liquiditätskreditquote:	0,00%	0,00%	0,00%
<u>Reinvestitionsquote3:</u>	245,91%		325,60%
Verschuldungsgrad:	3,65%		0,35%

## Deckungszahlen

Die Deckungszahlen sollen Auskunft über die langfristige Stabilität eines Betriebes geben. Je höher die Deckungszahlen, desto besser ist die finanzwirtschaftliche Situation eines Betriebes (aus Kommunales Rechnungswesen in Niedersachsen, Band 2 Jahresabschluss und Jahresabschlussanalyse von Andreas Lasar, Seite 504).

<b>Gemeinde Vollersode</b>					
Der Anlagendeckungsgrad errechnet sich aus dem Verhältnis der Nettoposition zum / Anlagevermögen					
		<b>2011</b>		<b>2010</b>	
Nettoposition	5.354.187,75 €	110,09%	5.104.395,88 €	110,75%	
/ Anlagevermögen	4.863.619,10 €		4.608.881,37 €		
Der Anlagendeckungsgrad B berücksichtigt zusätzlich das langfristige Fremdkapital.					
		<b>2011</b>		<b>2010</b>	
Nettoposition +	5.354.187,75 €	110,09%	5.104.395,88 €	110,75%	
Fremdkapital	0,00 €		0,00 €		
/ Anlagevermögen	4.863.619,10 €		4.608.881,37 €		

## 8 Vollständigkeitserklärung

### Jahresabschluss der Gemeinde Vollersode zum 01.01.2011

Gegenüber dem Rechnungsprüfungsamt (RPA) des Landkreises Osterholz erkläre ich als Bürgermeisterin folgendes:

#### 1. Aufklärung und Nachweise

Die für die Rechnungsprüfung erbetenen und notwendigen Aufklärungen und Nachweise wurden vollständig und nach bestem Wissen und Gewissen gegeben.

Als Auskunftspersonen habe ich die nachfolgend aufgeführten Personen benannt:

Name	Vorname	ggf. für folgende Sachverhalte
Ehrichs	Marco	
Ohm	Gerd	
Pleuß	Dennis	
Antholz	Burkhard	Kasse
Gerken	Hildegard	Kasse

#### 2. Bücher und Schriften

2.1 Es sind alle Bücher und Schriften vollständig zur Verfügung gestellt worden. Zu den Schriften gehören insbesondere auch vertragliche Vereinbarungen, Dienst- und Arbeitsanweisungen sowie sonstige Organisationsunterlagen, die zum Verständnis der Rechnungslegung erforderlich sind.

2.2 In den vorgelegten Büchern sind alle Geschäftsvorfälle erfasst, die für den Jahresabschluss buchungspflichtig geworden sind.

2.3 Für die Aufstellung des Jahresabschlusses wurden  
 eigene EDV-Anlagen eingesetzt.  
 Arbeiten auf fremden EDV-Anlagen abgewickelt.  
 EDV-Anlagen nicht eingesetzt (die folgenden Punkte 2.4. und 2.5 entfallen).

2.4 Beim Einsatz der EDV-Anlagen

sind die EDV-Verfahren auf der Grundlage der organisatorischen Vorkehrungen und Kontrollen nur nach den zur Verfügung gestellten Programmen und den aufgezeichneten Bedienungseingriffen bzw. den vorgelegten Dienst- und Arbeitsanweisungen sowie Organisationsunterlagen durchgeführt worden.

sind die EDV-Verfahren auf der Grundlage der vertraglichen Vereinbarungen mit fremden Rechenzentren entsprechend den gesetzlichen Anforderungen durchgeführt worden.

wurden die organisatorischen Vorkehrungen und Kontrollen bzw. vertraglichen Vereinbarungen für die Abrechnung nicht durchgängig eingehalten. Die Einzelheiten und Auswirkungen sind in der Anlage erläutert.

Eine Beeinträchtigung der ordnungsgemäßen Rechnungslegung ergibt sich nach meiner Beurteilung

- nicht.  
 kann von mir nicht ausgeschlossen werden.

2.5 Im Bereich des Rechnungswesens (z. B. Buchführung, Personalabrechnung, Gebührenabrechnung usw.) werden folgende Programme eingesetzt:

Programmbezeichnung/Versions-Nr.	zertifiziert am	Freigabe am
CIP Kommunal 4.2	10.02.2004	
Varial für die Lohnbuchhaltung	28.03.2012	Für Varial Guide 3.30

Durch eigene Testläufe ist die Funktionalität der Programme nachgewiesen. Der Umfang und die Art der Testläufe sind in der Anlage beschrieben und erläutert.

Nach den Erkenntnissen im laufenden Betrieb ist die Funktionalität der Programme gegeben. Die Grundsätze ordnungsgemäßer Buchführung (GoB) sind/werden erfüllt.

Nach den Erkenntnissen im laufenden Betrieb ist die Funktionalität der Programme nicht vollständig gegeben. Die eingeschränkte Funktionalität und die Auswirkungen auf die Grundsätze ordnungsgemäßer Buchführung (GoB) sind in der Anlage dargestellt.

2.6 Die Grundsätze ordnungsgemäßer Inventur wurden beachtet und alle im wirtschaftlichen Eigentum stehenden Vermögensgegenstände und die Schulden sind erfasst worden.

2.7 Es ist sichergestellt, dass im Rahmen der gesetzlichen Aufbewahrungspflichten und –fristen auch die nicht ausgedruckten Daten der Bücher (vgl. § 36 GemHKVO) jederzeit verfügbar sind und innerhalb angemessener Frist lesbar gemacht werden können.

### 3. Jahresabschluss mit Anhang und Anlagen

3.1 Im Jahresabschluss sind alle bilanzierungspflichtigen Vermögensgegenstände, Sonderposten, Rückstellungen, Verbindlichkeiten und Abgrenzungen berücksichtigt. Alle erforderlichen Angaben wurden nach den einschlägigen Rechtsvorschriften gemacht.

3.2 Besondere Umstände, die der Fortführung der Verwaltungstätigkeit/von Teilen der Verwaltungstätigkeit oder der Vermittlung eines den tatsächlichen Verhältnissen entsprechenden Bildes der Vermögens- und Finanzlage entgegenstehen könnten

bestehen nicht.

sind im Anhang gesondert aufgeführt.

sind in der Anlage angegeben.

3.3 Eine Übersicht über

alle Unternehmen, mit denen die Gemeinde zum Bilanzstichtag verbunden war,

alle Unternehmen, mit denen zum Bilanzstichtag ein Beteiligungsverhältnis bestanden hat,

alle Sondervermögen der Gemeinde,

alle Zweckverbände, in denen die Gemeinde zum Bilanzstichtag Mitglied war,

alle Anstalten des öffentlichen Rechts, bei denen die Gemeinde Gewährsträger/Mitgewährsträger zum Bilanzstichtag war,

wurde dem RPA ausgehändigt.

Ausleihungen, Forderungen oder Verbindlichkeiten (einschließlich Eventualverbindlichkeiten) gegenüber den o. g. Unternehmen, bestanden

nicht.

nur in der Höhe, in der sie in der Jahresrechnung als solche ersichtlich sind.

3.4 Verbindlichkeiten aus Gewährleistungsverträgen sowie Haftungsverhältnissen aus der Bestellung von Sicherheiten für fremde Verbindlichkeiten bestanden

nicht

nur in der Höhe, in der sie im Jahresabschluss als solche ersichtlich sind.

3.5 Patronatserklärungen und Bürgschaften, die nicht aus dem Jahresabschluss ersichtlich sind,

bestanden nicht

sind in der Anlage aufgeführt.

3.6 Gewährte Vorschüsse, Kredite sowie eingegangene Haftungsverhältnisse (vgl. § 55 Abs. 2 GemHKVO) bestanden

nicht

nur in der Höhe, in der sie im Anhang angegeben sind.

3.7 Verträge, die wegen ihres Gegenstandes, ihrer Dauer, möglicher Vertragsstrafen oder aus anderen Gründen für die Beurteilung der wirtschaftlichen Lage der Gemeinde von Bedeutung sind oder werden können (z. B. Verträge mit Lieferanten und Abnehmern)

bestanden nicht.

sind in der Anlage aufgeführt.

3.8 Rechtsstreitigkeiten und sonstige Auseinandersetzungen, die für die Beurteilung der wirtschaftlichen Lage der Gemeinde von Bedeutung sind,

lagen am Bilanzstichtag und liegen auch zurzeit nicht vor.

sind in der Anlage aufgeführt.

3.9 Die Sicherheitsstandards nach § 41 GemHKVO sind in der Dienstanweisung vom 14.06.1979 (Neufassung 15.03.2015)

Vollständig geregelt.

nicht vollständig geregelt; Begründung siehe Anlage.

3.10 Bei der Einhaltung kam/kommt es zu folgenden Störungen:

keine.

siehe Anlage.

3.11 Kenntnisse darüber, dass der Jahresabschluss mit Anhang und Anlagen wesentliche falsche Angaben aufgrund von Täuschungen und/oder Vermögensschädigungen enthalten könnte, insbesondere solche denen eine besondere Rolle im internen Kontrollsystem zukommt oder eine wesentliche Auswirkung auf den Jahresabschluss haben könnten

habe ich Ihnen mitgeteilt.

sind mir nicht bekannt.

3.12 Sonstige Verstöße gegen Rechtsvorschriften, ergänzende Satzungen und sonstige ortsrechtliche Bestimmungen, die Bedeutung für den Inhalt des Jahresabschlusses mit Anhang und Anlagen haben könnten,

bestanden nicht.

habe ich Ihnen vollständig mitgeteilt.

Vollersode, den 22.09.2016

Die Bürgermeisterin

---

Angela Greff



## **9 Anlagen zum Rechenschaftsbericht**

Produkthaushalt Ergebnis- und Finanzrechnung  
Bilanz zur Veröffentlichung  
Übertragene Haushaltsermächtigungen in das Jahr 2012  
Rückstellungsübersicht 2011  
Anlagenübersicht  
Forderungsübersicht  
Schuldenübersicht





Erträge und Aufwendungen	Ergebnis des Vorjahres	Ergebnis des Haushalts- jahres	Ansätze des Haushalts- jahres	Plan-Ist-Vergleich mehr (+) weniger (-)
	2010	2011	2011	2011
	EUR	EUR	EUR	EUR
1	2	3	4	5
1. + Steuern und ähnliche Abgaben	1.278.144,23	1.553.184,16	1.257.000,00	296.184,16
2. + Zuwendungen und allgemeine Umlagen	44.680,60	45.765,54	45.900,00	-134,46
3. + Auflösungserträge aus Sonderposten	31.434,47	34.510,29	23.800,00	10.710,29
5. + öffentlich-rechtliche Entgelte	13.398,84	17.616,50	13.900,00	3.716,50
6. + privatrechtliche Entgelte	7.587,91	9.947,76	5.400,00	4.547,76
8. + Zinsen und ähnliche Finanzerträge	4.434,53	3.113,09	1.700,00	1.413,09
11. + sonstige ordentliche Erträge	77.881,82	123.403,63	74.500,00	48.903,63
<b>12. = Summe ordentliche Erträge</b>	<b>1.457.562,40</b>	<b>1.787.540,97</b>	<b>1.422.200,00</b>	<b>365.340,97</b>
13. - Aufwendungen für aktives Personal	16.478,87	16.699,27	17.100,00	-400,73
15. - Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen	75.752,88	135.397,92	129.419,32	5.978,60
16. - Abschreibungen	642.166,72	219.198,24	81.300,00	137.898,24
17. - Zinsen und ähnliche Aufwendungen	2.266,00	512,00	500,00	12,00
18. - Transferaufwendungen	1.213.985,10	1.383.111,19	1.191.000,00	192.111,19
19. - sonstige ordentliche Aufwendungen	61.343,87	69.018,55	69.900,00	-881,45
<b>20. = Summe ordentliche Aufwendungen</b>	<b>2.011.993,44</b>	<b>1.823.937,17</b>	<b>1.489.219,32</b>	<b>334.717,85</b>
<b>21. = Ordentliches Ergebnis</b>	<b>-554.431,04</b>	<b>-36.396,20</b>	<b>-67.019,32</b>	<b>30.623,12</b>
22. + außerordentliche Erträge	19.699,76	606,41	0,00	606,41
23. - außerordentliche Aufwendungen	33.689,92	1.091,40	0,00	1.091,40
<b>24. = außerordentliches Ergebnis</b>	<b>-13.990,16</b>	<b>-484,99</b>	<b>0,00</b>	<b>-484,99</b>
<b>= Jahresergebnis</b>	<b>-568.421,20</b>	<b>-36.881,19</b>	<b>-67.019,32</b>	<b>30.138,13</b>

\*\*\* Ende der Liste "Ergebnisrechnung" \*\*\*



Einzahlungen und Auszahlungen	Ergebnis des Vorjahres	Ergebnis des Haushalts- jahres	Ansätze des Haushalts- jahres	Plan-Ist-Vergleich mehr (+) weniger (-)
	2010	2011	2011	2011
	EUR	EUR	EUR	EUR
1	2	3	4	5
1. + Steuern und ähnliche Abgaben	1.287.162,56	1.478.337,85	1.248.700,00	229.637,85
2. + Zuwendungen und allgemeine Umlagen	43.589,19	46.856,95	45.900,00	956,95
4. + Öffentlich-rechtliche Entgelte	14.073,36	16.046,81	13.900,00	2.146,81
5. + Privatrechtliche Entgelte	9.808,92	10.086,62	5.400,00	4.686,62
7. + Zinsen und ähnliche Einzahlungen	4.450,53	3.327,21	1.700,00	1.627,21
9. + sonstige haushaltswirksame Einzahlungen	94.529,28	99.815,04	74.500,00	25.315,04
<b>10. = Summe der Einzahlungen aus laufender Verwaltungstätigkeit</b>	<b>1.453.613,84</b>	<b>1.654.470,48</b>	<b>1.390.100,00</b>	<b>264.370,48</b>
11. - Auszahlungen für aktives Personal	16.478,87	16.699,27	17.100,00	-400,73
13. - Auszahlungen für Sach- und Dienstleistungen und für geringwertige Vermögensgegenstände	73.952,88	123.933,54	129.419,32	-5.485,78
14. - Zinsen und ähnliche Auszahlungen	2.266,00	512,00	500,00	12,00
15. - Transferauszahlungen	1.210.217,59	1.232.471,06	1.191.000,00	41.471,06
16. - sonstige haushaltswirksame Auszahlungen	90.706,60	67.188,54	69.900,00	-2.711,46
<b>17. = Summe der Auszahlungen aus laufender Verwaltungstätigkeit</b>	<b>1.393.621,94</b>	<b>1.440.804,41</b>	<b>1.407.919,32</b>	<b>32.885,09</b>
<b>18. = Saldo aus laufender Verwaltungstätigkeit</b>	<b>59.991,90</b>	<b>213.666,07</b>	<b>-17.819,32</b>	<b>231.485,39</b>
19. + Zuwendungen für Investitionstätigkeit	106.581,65	234.909,67	153.000,00	81.909,67
21. + Veräußerung von Sachvermögen	670,00	0,00	0,00	0,00
23. + sonstige Investitionstätigkeit	0,00	1.800,00	0,00	1.800,00
<b>24. = Summe der Einzahlungen aus Investitionstätigkeit</b>	<b>107.251,65</b>	<b>236.709,67</b>	<b>153.000,00</b>	<b>83.709,67</b>
25. - Erwerb von Grundstücken und Gebäuden	0,00	0,00	15.000,00	-15.000,00
26. - Baumaßnahmen	357.399,72	289.408,55	489.829,36	-200.420,81
27. - Erwerb von beweglichem Sachvermögen	0,00	878,01	878,01	0,00
<b>31. = Summe der Auszahlungen aus Investitionstätigkeit</b>	<b>357.399,72</b>	<b>290.286,56</b>	<b>505.707,37</b>	<b>-215.420,81</b>
<b>32. = Saldo aus Investitionstätigkeit</b>	<b>-250.148,07</b>	<b>-53.576,89</b>	<b>-352.707,37</b>	<b>299.130,48</b>
<b>33. = Finanzmittel-Überschuss/-Fehlbetrag</b>	<b>-190.156,17</b>	<b>160.089,18</b>	<b>-370.526,69</b>	<b>530.615,87</b>
<b>37. = Finanzmittelbestand</b>	<b>-190.156,17</b>	<b>160.089,18</b>	<b>-370.526,69</b>	<b>530.615,87</b>
<b>40a. = Saldo der Finanzrechnung</b>	<b>-190.156,17</b>	<b>160.089,18</b>	<b>-370.526,69</b>	<b>530.615,87</b>
41. + Anfangsbestand an Zahlungsmitteln zu Beginn des Jahres	588.790,38	398.634,21	398.634,00	- - - -
<b>42. = Endbestand an Zahlungsmitteln</b>	<b>398.634,21</b>	<b>558.723,39</b>	<b>28.107,31</b>	<b>530.616,08</b>

\*\*\* Ende der Liste "Finanzrechnung" \*\*\*



# A. Teilergebnisrechnung 2011

Gemeinde: 03 Vollersode

Seite : 37

Datum: 07.06.2017

Uhrzeit: 17:02:11

Teilhaushalte

0 Bürgermeisterin

Erträge und Aufwendungen	Ergebnis des Vorjahres	Ergebnis des Haushalts- jahres	Ansätze des Haushalts- jahres	Plan-Ist-Vergleich mehr (+) weniger (-)
	2010	2011	2011	2011
	EUR	EUR	EUR	EUR
1	2	3	4	5
<b>ordentliche Aufwendungen</b>				
15. - Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen	1.181,38	1.121,62	1.800,00	-678,38
19. - sonstige ordentliche Aufwendungen	1.598,88	1.756,48	1.900,00	-143,52
20. = <b>Summe ordentliche Aufwendungen</b>	<b>2.780,26</b>	<b>2.878,10</b>	<b>3.700,00</b>	<b>-821,90</b>
21. = <b>ordentliches Ergebnis</b>	<b>-2.780,26</b>	<b>-2.878,10</b>	<b>-3.700,00</b>	<b>821,90</b>
25. = <b>Jahresergebnis</b>	<b>-2.780,26</b>	<b>-2.878,10</b>	<b>-3.700,00</b>	<b>821,90</b>
29. = <b>Ergebnis unter Berücksichtigung der internen Leistungsbeziehungen</b>	<b>-2.780,26</b>	<b>-2.878,10</b>	<b>-3.700,00</b>	<b>821,90</b>



# A. Teilergebnisrechnung 2011

Gemeinde: 03 Vollersode

Seite : 38

Datum: 07.06.2017

Uhrzeit: 17:02:11

Teilhaushalte

2 Innere Verwaltung

Erträge und Aufwendungen	Ergebnis des Vorjahres	Ergebnis des Haushalts- jahres	Ansätze des Haushalts- jahres	Plan-Ist-Vergleich mehr (+) weniger (-)
	2010	2011	2011	2011
	EUR	EUR	EUR	EUR
1	2	3	4	5
<b>ordentliche Erträge</b>				
2. + Zuwendungen und allgemeine Umlagen	660,00	300,00	0,00	300,00
3. + Auflösungserträge aus Sonderposten	26.957,73	30.033,55	20.100,00	9.933,55
5. + öffentlich-rechtliche Entgelte	0,00	0,00	1.500,00	-1.500,00
6. + privatrechtliche Entgelte	7.587,91	9.632,17	5.400,00	4.232,17
<b>12. = Summe ordentliche Erträge</b>	<b>35.205,64</b>	<b>39.965,72</b>	<b>27.000,00</b>	<b>12.965,72</b>
<b>ordentliche Aufwendungen</b>				
13. - Aufwendungen für aktives Personal	4.339,53	4.347,99	4.600,00	-252,01
15. - Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen	56.446,56	109.194,90	93.700,00	15.494,90
16. - Abschreibungen	92.865,54	101.449,87	64.700,00	36.749,87
18. - Transferaufwendungen	21.014,50	20.941,40	23.500,00	-2.558,60
19. - sonstige ordentliche Aufwendungen	47.302,06	56.370,57	58.900,00	-2.529,43
<b>20. = Summe ordentliche Aufwendungen</b>	<b>221.968,19</b>	<b>292.304,73</b>	<b>245.400,00</b>	<b>46.904,73</b>
<b>21. = ordentliches Ergebnis</b>	<b>-186.762,55</b>	<b>-252.339,01</b>	<b>-218.400,00</b>	<b>-33.939,01</b>
22. + außerordentliche Erträge	2.042,33	0,00	0,00	0,00
23. - außerordentliche Aufwendungen	2.521,92	1.091,40	0,00	1.091,40
<b>24. = außerordentliches Ergebnis</b>	<b>-479,59</b>	<b>-1.091,40</b>	<b>0,00</b>	<b>-1.091,40</b>
<b>25. = Jahresergebnis</b>	<b>-187.242,14</b>	<b>-253.430,41</b>	<b>-218.400,00</b>	<b>-35.030,41</b>
26. + Erträge aus internen Leistungsbeziehungen	5.814,00	5.510,00	6.000,00	-490,00
28. = Saldo aus internen Leistungsbeziehungen	5.814,00	5.510,00	6.000,00	-490,00
<b>29. = Ergebnis unter Berücksichtigung der internen Leistungsbeziehungen</b>	<b>-181.428,14</b>	<b>-247.920,41</b>	<b>-212.400,00</b>	<b>-35.520,41</b>



# A. Teilergebnisrechnung 2011

Gemeinde: 03 Vollersode

Seite : 39

Datum: 07.06.2017

Uhrzeit: 17:02:11

Teilhaushalte

3 Finanz-, Schulabteilung

Erträge und Aufwendungen	Ergebnis des Vorjahres	Ergebnis des Haushaltsjahres	Ansätze des Haushaltsjahres	Plan-Ist-Vergleich mehr (+) weniger (-)
	2010	2011	2011	2011
	EUR	EUR	EUR	EUR
1	2	3	4	5
<b>ordentliche Erträge</b>				
1. + Steuern und ähnliche Abgaben	1.278.144,23	1.553.184,16	1.257.000,00	296.184,16
2. + Zuwendungen und allgemeine Umlagen	32.312,18	35.360,40	35.300,00	60,40
3. + Auflösungserträge aus Sonderposten	4.476,74	4.476,74	3.700,00	776,74
5. + öffentlich-rechtliche Entgelte	13.398,84	17.616,50	12.400,00	5.216,50
8. + Zinsen und ähnliche Finanzerträge	4.434,53	3.113,09	1.700,00	1.413,09
11. + sonstige ordentliche Erträge	77.881,82	123.403,63	74.500,00	48.903,63
<b>12. = Summe ordentliche Erträge</b>	<b>1.410.648,34</b>	<b>1.737.154,52</b>	<b>1.384.600,00</b>	<b>352.554,52</b>
<b>ordentliche Aufwendungen</b>				
13. - Aufwendungen für aktives Personal	5.401,84	5.472,08	5.500,00	-27,92
15. - Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen	4.826,80	5.190,37	8.500,00	-3.309,63
16. - Abschreibungen	537.513,73	105.713,73	4.800,00	100.913,73
17. - Zinsen und ähnliche Aufwendungen	2.266,00	512,00	500,00	12,00
18. - Transferaufwendungen	1.039.383,00	1.207.629,00	1.011.500,00	196.129,00
19. - sonstige ordentliche Aufwendungen	4.631,76	4.854,93	5.000,00	-145,07
<b>20. = Summe ordentliche Aufwendungen</b>	<b>1.594.023,13</b>	<b>1.329.372,11</b>	<b>1.035.800,00</b>	<b>293.572,11</b>
<b>21. = ordentliches Ergebnis</b>	<b>-183.374,79</b>	<b>407.782,41</b>	<b>348.800,00</b>	<b>58.982,41</b>
<b>25. = Jahresergebnis</b>	<b>-183.374,79</b>	<b>407.782,41</b>	<b>348.800,00</b>	<b>58.982,41</b>
27. - Aufwendungen aus internen Leistungsbeziehungen	5.814,00	5.510,00	6.000,00	-490,00
28. = Saldo aus internen Leistungsbeziehungen	-5.814,00	-5.510,00	-6.000,00	490,00
<b>29. = Ergebnis unter Berücksichtigung der internen Leistungsbeziehungen</b>	<b>-189.188,79</b>	<b>402.272,41</b>	<b>342.800,00</b>	<b>59.472,41</b>



# A. Teilergebnisrechnung 2011

Gemeinde: 03 Vollersode

Seite : 40

Datum: 07.06.2017

Uhrzeit: 17:02:11

Teilhaushalte

4 Ordnungs-, Sozialabteilung

Erträge und Aufwendungen	Ergebnis des Vorjahres	Ergebnis des Haushalts- jahres	Ansätze des Haushalts- jahres	Plan-Ist-Vergleich mehr (+) weniger (-)
	2010	2011	2011	2011
	EUR	EUR	EUR	EUR
1	2	3	4	5
<b>ordentliche Erträge</b>				
2. + Zuwendungen und allgemeine Umlagen	11.708,42	10.105,14	10.600,00	-494,86
6. + privatrechtliche Entgelte	0,00	315,59	0,00	315,59
<b>12. = Summe ordentliche Erträge</b>	<b>11.708,42</b>	<b>10.420,73</b>	<b>10.600,00</b>	<b>-179,27</b>
<b>ordentliche Aufwendungen</b>				
13. - Aufwendungen für aktives Personal	6.737,50	6.879,20	7.000,00	-120,80
15. - Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen	13.298,14	19.891,03	25.419,32	-5.528,29
16. - Abschreibungen	11.787,45	12.034,64	11.800,00	234,64
18. - Transferaufwendungen	153.587,60	154.540,79	156.000,00	-1.459,21
19. - sonstige ordentliche Aufwendungen	7.811,17	6.036,57	4.100,00	1.936,57
<b>20. = Summe ordentliche Aufwendungen</b>	<b>193.221,86</b>	<b>199.382,23</b>	<b>204.319,32</b>	<b>-4.937,09</b>
<b>21. = ordentliches Ergebnis</b>	<b>-181.513,44</b>	<b>-188.961,50</b>	<b>-193.719,32</b>	<b>4.757,82</b>
22. + außerordentliche Erträge	17.657,43	606,41	0,00	606,41
23. - außerordentliche Aufwendungen	31.168,00	0,00	0,00	0,00
<b>24. = außerordentliches Ergebnis</b>	<b>-13.510,57</b>	<b>606,41</b>	<b>0,00</b>	<b>606,41</b>
<b>25. = Jahresergebnis</b>	<b>-195.024,01</b>	<b>-188.355,09</b>	<b>-193.719,32</b>	<b>5.364,23</b>
<b>29. = Ergebnis unter Berücksichtigung der internen Leistungsbeziehungen</b>	<b>-195.024,01</b>	<b>-188.355,09</b>	<b>-193.719,32</b>	<b>5.364,23</b>

\*\*\* Ende der Liste "A. Teilergebnisrechnung" \*\*\*





# B. Teilfinanzrechnung 2011

Gemeinde: 03 Vollersode

Seite : 41

Datum: 07.06.2017

Uhrzeit: 17:02:11

Teilhaushalte

0 Bürgermeisterin

Einzahlungen und Auszahlungen	Ergebnis des Vorjahres	Ergebnis des Haushalts- jahres	Ansätze des Haushalts- jahres	Plan-Ist-Vergleich mehr (+) weniger (-)
	2010	2011	2011	2011
	EUR	EUR	EUR	EUR
1	2	3	4	5
<b>Auszahlungen aus laufender Verwaltungstätigkeit</b>				
13. - Auszahlungen für Sach- und Dienstleistungen und für geringwertige Vermögensgegenstände	1.181,38	1.121,62	1.800,00	-678,38
16. - sonstige haushaltswirksame Auszahlungen	1.598,88	1.756,48	1.900,00	-143,52
17. = <b>Summe der Auszahlungen aus laufender Verwaltungstätigkeit</b>	<b>2.780,26</b>	<b>2.878,10</b>	<b>3.700,00</b>	<b>-821,90</b>
18. = <b>Saldo aus laufender Verwaltungstätigkeit</b>	<b>-2.780,26</b>	<b>-2.878,10</b>	<b>-3.700,00</b>	<b>821,90</b>
<b>Auszahlungen für Investitionstätigkeit</b>				
33. = <b>Finanzmittel-Überschuss/-Fehlbetrag</b>	<b>-2.780,26</b>	<b>-2.878,10</b>	<b>-3.700,00</b>	<b>821,90</b>



# B. Teilfinanzrechnung 2011

Gemeinde: 03 Vollersode

Seite : 42

Datum: 07.06.2017

Uhrzeit: 17:02:11

Teilhaushalte

2 Innere Verwaltung

Einzahlungen und Auszahlungen	Ergebnis des Vorjahres	Ergebnis des Haushalts- jahres	Ansätze des Haushalts- jahres	Plan-Ist-Vergleich mehr (+) weniger (-)
	2010	2011	2011	2011
	EUR	EUR	EUR	EUR
1	2	3	4	5
<b>Einzahlungen aus laufender Verwaltungstätigkeit</b>				
2. + Zuwendungen und allgemeine Umlagen	660,00	300,00	0,00	300,00
4. + öffentlich-rechtliche Entgelte	0,00	0,00	1.500,00	-1.500,00
5. + privatrechtliche Entgelte	8.151,49	9.771,03	5.400,00	4.371,03
9. + sonstige haushaltswirksame Einzahlungen	647,46	0,00	0,00	0,00
<b>10. = Summe der Einzahlungen aus laufender Verwaltungstätigkeit</b>	<b>9.458,95</b>	<b>10.071,03</b>	<b>6.900,00</b>	<b>3.171,03</b>
<b>Auszahlungen aus laufender Verwaltungstätigkeit</b>				
11. - Auszahlungen für aktives Personal	4.339,53	4.347,99	4.600,00	-252,01
13. - Auszahlungen für Sach- und Dienstleistungen und für geringwertige Vermögensgegenstände	56.446,56	104.669,63	93.700,00	10.969,63
15. - Transferauszahlungen	24.134,99	39.359,07	23.500,00	15.859,07
16. - sonstige haushaltswirksame Auszahlungen	49.096,79	56.340,56	58.900,00	-2.559,44
<b>17. = Summe der Auszahlungen aus laufender Verwaltungstätigkeit</b>	<b>134.017,87</b>	<b>204.717,25</b>	<b>180.700,00</b>	<b>24.017,25</b>
<b>18. = Saldo aus laufender Verwaltungstätigkeit</b>	<b>-124.558,92</b>	<b>-194.646,22</b>	<b>-173.800,00</b>	<b>-20.846,22</b>
<b>Einzahlungen aus Investitionstätigkeit</b>				
19. + Zuwendungen für Investitionstätigkeit	106.581,65	234.909,67	153.000,00	81.909,67
21. + Veräußerung von Sachvermögen	670,00	0,00	0,00	0,00
23. + sonstige Investitionstätigkeit	0,00	1.800,00	0,00	1.800,00
<b>24. = Summe der Einzahlungen aus Investitionstätigkeit</b>	<b>107.251,65</b>	<b>236.709,67</b>	<b>153.000,00</b>	<b>83.709,67</b>
<b>Auszahlungen für Investitionstätigkeit</b>				
25. - Erwerb von Grundstücken und Gebäuden	0,00	0,00	15.000,00	-15.000,00
26. - Baumaßnahmen	354.331,42	289.408,55	489.829,36	-200.420,81
<b>31. = Summe der Auszahlungen aus Investitionstätigkeit</b>	<b>354.331,42</b>	<b>289.408,55</b>	<b>504.829,36</b>	<b>-215.420,81</b>
<b>32. = Saldo aus Investitionstätigkeit</b>	<b>-247.079,77</b>	<b>-52.698,88</b>	<b>-351.829,36</b>	<b>299.130,48</b>
<b>33. = Finanzmittel-Überschuss/-Fehlbetrag</b>	<b>-371.638,69</b>	<b>-247.345,10</b>	<b>-525.629,36</b>	<b>278.284,26</b>



# B. Teilfinanzrechnung 2011

Gemeinde: 03 Vollersode

Seite : 43

Datum: 07.06.2017

Uhrzeit: 17:02:11

Teilhaushalte

3 Finanz-, Schulabteilung

Einzahlungen und Auszahlungen	Ergebnis des Vorjahres	Ergebnis des Haushalts- jahres	Ansätze des Haushalts- jahres	Plan-Ist-Vergleich mehr (+) weniger (-)
	2010	2011	2011	2011
	EUR	EUR	EUR	EUR
1	2	3	4	5
<b>Einzahlungen aus laufender Verwaltungstätigkeit</b>				
1. + Steuern und ähnliche Abgaben	1.287.162,56	1.478.337,85	1.248.700,00	229.637,85
2. + Zuwendungen und allgemeine Umlagen	32.312,18	35.360,40	35.300,00	60,40
4. + öffentlich-rechtliche Entgelte	14.073,36	16.046,81	12.400,00	3.646,81
7. + Zinsen und ähnliche Einzahlungen	4.450,53	3.327,21	1.700,00	1.627,21
9. + sonstige haushaltswirksame Einzahlungen	77.881,82	99.208,63	74.500,00	24.708,63
<b>10. = Summe der Einzahlungen aus laufender Verwaltungstätigkeit</b>	<b>1.415.880,45</b>	<b>1.632.280,90</b>	<b>1.372.600,00</b>	<b>259.680,90</b>
<b>Auszahlungen aus laufender Verwaltungstätigkeit</b>				
11. - Auszahlungen für aktives Personal	5.401,84	5.472,08	5.500,00	-27,92
13. - Auszahlungen für Sach- und Dienstleistungen und für geringwertige Vermögensgegenstände	4.826,80	5.131,43	8.500,00	-3.368,57
14. - Zinsen und ähnliche Auszahlungen	2.266,00	512,00	500,00	12,00
15. - Transferauszahlungen	1.032.495,00	1.038.644,00	1.011.500,00	27.144,00
16. - sonstige haushaltswirksame Auszahlungen	1.031,76	3.054,93	5.000,00	-1.945,07
<b>17. = Summe der Auszahlungen aus laufender Verwaltungstätigkeit</b>	<b>1.046.021,40</b>	<b>1.052.814,44</b>	<b>1.031.000,00</b>	<b>21.814,44</b>
<b>18. = Saldo aus laufender Verwaltungstätigkeit</b>	<b>369.859,05</b>	<b>579.466,46</b>	<b>341.600,00</b>	<b>237.866,46</b>
<b>Auszahlungen für Investitionstätigkeit</b>				
<b>33. = Finanzmittel-Überschuss/-Fehlbetrag</b>	<b>369.859,05</b>	<b>579.466,46</b>	<b>341.600,00</b>	<b>237.866,46</b>
<b>Ein-, Auszahlungen aus Finanzierungstätigkeit</b>				
<b>37. = Finanzmittelveränderung</b>	<b>369.859,05</b>	<b>579.466,46</b>	<b>341.600,00</b>	<b>237.866,46</b>



# B. Teilfinanzrechnung 2011

Gemeinde: 03 Vollersode

Seite : 44

Datum: 07.06.2017

Uhrzeit: 17:02:11

Teilhaushalte

4 Ordnungs-, Sozialabteilung

Einzahlungen und Auszahlungen	Ergebnis des Vorjahres	Ergebnis des Haushalts- jahres	Ansätze des Haushalts- jahres	Plan-Ist-Vergleich mehr (+) weniger (-)
	2010	2011	2011	2011
	EUR	EUR	EUR	EUR
1	2	3	4	5
<b>Einzahlungen aus laufender Verwaltungstätigkeit</b>				
2. + Zuwendungen und allgemeine Umlagen	10.617,01	11.196,55	10.600,00	596,55
5. + privatrechtliche Entgelte	1.657,43	315,59	0,00	315,59
9. + sonstige haushaltswirksame Einzahlungen	16.000,00	606,41	0,00	606,41
<b>10. = Summe der Einzahlungen aus laufender Verwaltungstätigkeit</b>	<b>28.274,44</b>	<b>12.118,55</b>	<b>10.600,00</b>	<b>1.518,55</b>
<b>Auszahlungen aus laufender Verwaltungstätigkeit</b>				
11. - Auszahlungen für aktives Personal	6.737,50	6.879,20	7.000,00	-120,80
13. - Auszahlungen für Sach- und Dienstleistungen und für geringwertige Vermögensgegenstände	11.498,14	13.010,86	25.419,32	-12.408,46
15. - Transferauszahlungen	153.587,60	154.467,99	156.000,00	-1.532,01
16. - sonstige haushaltswirksame Auszahlungen	38.979,17	6.036,57	4.100,00	1.936,57
<b>17. = Summe der Auszahlungen aus laufender Verwaltungstätigkeit</b>	<b>210.802,41</b>	<b>180.394,62</b>	<b>192.519,32</b>	<b>-12.124,70</b>
<b>18. = Saldo aus laufender Verwaltungstätigkeit</b>	<b>-182.527,97</b>	<b>-168.276,07</b>	<b>-181.919,32</b>	<b>13.643,25</b>
<b>Auszahlungen für Investitionstätigkeit</b>				
26. - Baumaßnahmen	3.068,30	0,00	0,00	0,00
27. - Erwerb von beweglichem Sachvermögen	0,00	878,01	878,01	0,00
<b>31. = Summe der Auszahlungen aus Investitionstätigkeit</b>	<b>3.068,30</b>	<b>878,01</b>	<b>878,01</b>	<b>0,00</b>
<b>32. = Saldo aus Investitionstätigkeit</b>	<b>-3.068,30</b>	<b>-878,01</b>	<b>-878,01</b>	<b>0,00</b>
<b>33. = Finanzmittel-Überschuss/-Fehlbetrag</b>	<b>-185.596,27</b>	<b>-169.154,08</b>	<b>-182.797,33</b>	<b>13.643,25</b>

\*\*\* Ende der Liste "B. Teilfinanzrechnung" \*\*\*



Aktiva		Vorjahr	Haushaltsjahr
		2010	2011
1		EUR	EUR
		2	3
1	Immaterielles Vermögen	0,00	20.550,54
	0040000 Geleistete Investitionszuweisungen und -zuschüsse	0,00	20.550,54
2	Sachvermögen	4.608.881,37	4.863.619,10
	0110000 Unbebaute Grundstücke und grundstücksgleiche Rechte, Grünflächen	16.265,70	16.265,70
	0120000 Unbebaute Grundstücke und grundstücksgleiche Rechte, Ackerland	4.452,00	4.452,00
	0130000 Unbebaute Grundstücke und grundstücksgleiche Rechte, Wald, Forsten	158.462,00	164.119,00
	0190000 Unbebaute Grundstücke und grundstücksgleiche Rechte, Sonstige unbebaute Grundstücke	92.987,60	92.987,60
	0221000 Grund und Boden bei sozialen Einrichtungen	47.513,33	47.513,33
	0222000 Gebäude, Aufbauten bei sozialen Einrichtungen	347.894,75	336.035,71
	0241000 Grund und Boden mit Kultur-, Sport-, Freizeit- und Gartenanlagen	204.981,94	204.981,94
	0242000 Gebäude, Aufbauten bei Kultur-, Sport-, Freizeit-, Gartenanlagen	66.211,40	63.105,57
	0291000 Grund und Boden mit sonstigen Dienst-, Geschäfts- und anderen Betriebsgebäuden	14.262,50	14.262,50
	0292000 Gebäude, Aufbauten bei sonstigen Dienst-, Geschäfts- und anderen Betriebsgebäuden	23.077,78	22.113,08
	0310000 Grund und Boden des Infrastrukturvermögens	1.859.879,13	1.882.832,83
	0320000 Brücken und Tunnel	4,00	4,00
	0341000 Grund und Boden für Entwässerungs- und Abwasserbeseitigungsanlagen	15.531,25	15.531,25
	0342000 Gebäude und Aufbauten für Entwässerungs- und Abwasserbeseitigungsanlagen	42.361,38	41.242,15
	0350000 Straßen, Wege, Plätze, Verkehrslenkungsanlagen	1.255.094,78	1.367.182,83
	0370000 wasserbauliche Anlagen (oder zu 03?)	30.123,66	28.743,95
	0381000 Grund und Boden für Friedhöfe und Bestattungseinrichtungen	23.826,97	23.826,97
	0382000 Gebäude und Aufbauten für Friedhöfe und Bestattungseinrichtungen	108.406,79	104.932,71
	0390000 Sonstige Bauten des Infrastrukturvermögens	50.220,71	46.391,72
	0410000 Bauten auf fremden Grund und Boden	81.962,75	154.109,08
	0550000 Kulturdenkmäler	2,00	2,00
	0752011 Sammelposten für bewegliche Vermögensgegenstände über 150,- bis 1.000,- Euro ohne Umsatzsteuer	0,00	702,41
	0960000 Anlagen im Bau	165.358,95	232.280,77
3	Finanzvermögen	115.004,30	104.134,91
	1318330 Ausleihung TSV Wallhöfen	27.200,00	25.400,00
	1318331 Ausleihungen Blau-Weiß Bornreihe	32.000,00	32.000,00
	1511062 Forderungen aus Säumniszuschlägen	286,35	231,35
	1511063 Forderungen aus der Verzinsung von Steuernachforderungen	33.745,40	33.526,40
	1511200 Forderungen aus Benutzungsgebühren	1.570,69	3.140,38
	1519200 Pauschalwertberichtigung	-1.200,00	-1.400,00
	1519296 Pauschalwertberichtigung auf Forderungen aus Säumniszuschlägen	-200,00	-200,00
	1541099 Sonstige öffentl.-rechtliche Forderungen zur Vorjahresabgrenzung	1.091,41	-10.058,12
	1591001 Forderungen aus der Grundsteuer A	5.679,93	3.765,66
	1591002 Forderungen aus der Grundsteuer B	65.087,65	36.931,18
	1591003 Forderungen aus der Gewerbesteuer	478.604,45	585.890,96
	1591004 Forderungen aus der Hundesteuer	1.859,16	1.916,70
	1599201 Pauschalwertberichtigung auf Forderungen aus der Grundsteuer A	-2.000,00	-2.400,00
	1599202 Pauschalwertberichtigung auf Forderungen aus der Grundsteuer B	-40.000,00	-16.000,00
	1599203 Pauschalwertberichtigung auf Forderungen aus der Gewerbesteuer	-455.000,00	-555.000,00
	1599204 Pauschalwertberichtigung auf Forderungen aus der Hundesteuer	-1.000,00	-750,00
	1599219 Pauschalwertberichtigung auf Forderungen aus Verzinsung von Steuernachforderungen	-33.000,00	-33.000,00
	1611001 Forderungen aus Miete und Pachten	259,26	140,40



# Bilanz 2011

Gemeinde: 03 Vollersode

Seite : 46

Datum: 07.06.2017

Uhrzeit: 17:02:11

Aktiva		Vorjahr	Haushaltsjahr
		2010	2011
1		EUR	EUR
		2	3
	<i>1611200 Forderungen aus Erträgen aus Verkauf</i>	20,00	0,00
4	Liquide Mittel	398.634,21	558.723,39
	<i>1541800 Forderungen aus der Einheitskasse gegen Samtgemeinde</i>	398.634,21	558.723,39
5	Aktive Rechnungsabgrenzung	0,00	0,00
<b>Bilanzsumme AKTIVA</b>		<b>5.122.519,88</b>	<b>5.547.027,94</b>



# Bilanz 2011

Gemeinde: 03 Vollersode

Seite : 47

Datum: 07.06.2017

Uhrzeit: 17:02:11

Passiva		Vorjahr	Haushaltsjahr
		2010	2011
1		EUR	EUR
1		2	3
1	Nettoposition	5.104.395,88	5.354.187,75
1.1	Basis-Reinvermögen	5.058.268,83	5.086.565,13
	<i>2001000 Reinvermögen</i>	<i>4.897.543,39</i>	<i>4.897.228,99</i>
	<i>2001001 Zuwendungen für nicht abnutzbare Vermögensgegenstände</i>	<i>51.170,00</i>	<i>74.123,70</i>
	<i>2001099 Zwischenkonto wegen nachträglicher Korrektur der Eröffnungsbilanz</i>	<i>109.555,44</i>	<i>115.212,44</i>
1.2	Rücklagen	0,00	0,00
1.3	Jahresergebnis	-568.421,20	-605.302,39
1.4	Sonderposten	614.548,25	872.925,01
	<i>2111000 Sonderposten aus Investitionszuweisungen und-zuschüssen</i>	<i>456.649,15</i>	<i>565.858,13</i>
	<i>2111100 Sonderposten aus Investitionszuweisungen und-zuschüssen, Land</i>	<i>147.841,10</i>	<i>138.704,40</i>
	<i>2111700 Sonderposten aus Investitionszuweisungen und-zuschüssen, Private Unternehmen</i>	<i>172,96</i>	<i>136,54</i>
	<i>2111800 Sonderposten aus Investitionszuweisungen und-zuschüssen, Übrige Bereiche</i>	<i>9.885,04</i>	<i>9.225,94</i>
	<i>2150000 Erhaltene Anzahlungen auf Sonderposten</i>	<i>0,00</i>	<i>159.000,00</i>
2	Schulden	14.524,00	21.603,19
2.1	Geldschulden	0,00	0,00
2.1.1	davon Liquiditätskredite	0,00	0,00
2.1.2	davon Geldschulden	0,00	0,00
2.2	Verbindlichkeiten aus kreditähnlichen Rechtsgeschäften	0,00	0,00
2.3	Verbindlichkeiten aus Lieferungen und Leistungen	0,00	0,00
2.4	Transferverbindlichkeiten	0,00	0,00
2.5	Sonstige Verbindlichkeiten	14.524,00	21.603,19
	<i>2791099 Sonstige Verbindlichkeiten zur Vorjahresabgrenzung</i>	<i>6.888,00</i>	<i>21.603,19</i>
	<i>2791209 Verbindlichkeiten aus der Einkommensteuer</i>	<i>7.636,00</i>	<i>0,00</i>
3	Rückstellungen	3.600,00	171.237,00
	<i>2861000 Rückstellungen im Rahmen des Finanzausgleichs</i>	<i>0,00</i>	<i>165.837,00</i>
	<i>2891000 Andere Rückstellungen</i>	<i>3.600,00</i>	<i>5.400,00</i>
4	Passive Rechnungsabgrenzung	0,00	0,00
<b>Bilanzsumme PASSIVA</b>		<b>5.122.519,88</b>	<b>5.547.027,94</b>

\*\*\* Ende der Liste "Bilanz" \*\*\*



# Übersicht über die übertragenen Haushaltsermächtigungen 2011

Gemeinde: 03 Vollersode

Seite : 48

Datum: 07.06.2017

Uhrzeit: 17:02:11

## II. Übersicht über die übertragenen Auszahlungen

Teilhaushalte		übertragen auf das neue Haushaltsjahr	davon gebunden	davon frei verfügbar
Nummer	Bezeichnung	in EUR	in EUR	in EUR
1	2	3	4	5
2	Innere Verwaltung	212.131,19	0,00	212.131,19
<b>Summe</b>		<b>212.131,19</b>	<b>0,00</b>	<b>212.131,19</b>

\*\*\* Ende der Liste "Übersicht über die übertragenen Haushaltsermächtigungen" \*\*\*



**Rückstellungsübersicht 2011**

Gemeinde Vollersode

Bilanzposten	Grund	Stand	Bewegungen im Haushaltsjahr			Endbestand				
			31.12. H.- Jahr	Zuführung	Inanspruchnahme	Auflösung	31.12. Vorjahr	bis zu 1 Jahr	Über 1 bis 5 Jahre	mehr als 5 Jahre
<b>3 28</b>	<b>Rückstellungen</b>									
3.1	<b>281</b>	Pensionsrückstellungen und ähnliche Verpflichtungen								
	2811	Pensionsrückstellungen								
	2812	Beihilferückstellungen								
3.2	<b>282</b>	Rückstellungen für Altersteilzeit und andere Maßnahmen								
	2821	Sonstige Rückstellungen für nicht in Anspruch genommenen Urlaub								
	2822	Sonstige Rückstellungen für geleistete Überstunden								
	2823	Sonstige Rückstellungen für die Inanspruchnahme von Altersteilzeit								
3.3	<b>283</b>	Instandhaltungsrückstellungen								
	2831	Instandhaltungsrückstellungen								
3.4	<b>284</b>	Rückstellungen für die Rekultivierung und Nachsorge kommunaler Deponien								
	2841	Rückstellungen für die Rekultivierung und Nachsorge kommunaler Deponien								
3.5	<b>285</b>	Rückstellungen für die Sanierung von Altlasten								
	2851	Rückstellungen für die Sanierung von Altlasten								
<b>3.6</b>	<b>286</b>	Rückstellungen im Rahmen des Finanzausgleichs und von Steuerschuldverhältnissen								
	2861	Rückstellungen im Rahmen des Finanzausgleichs								
		Gewerbesteuerumlage	0,00			0,00	0,00			
		Kreisumlage	156.882,00	156.882,00			0,00			
		Samtgemeindeumlage	8.955,00	8.955,00			0,00			
	2862	Rückstellungen für Steuerschuldverhältnisse								
<b>3.7</b>	<b>287</b>	Rückstellungen für drohende Verpflichtungen aus Bürgschaften, Gewährleistungen und anhängigen Gerichtsverfahren								
	2871	Rückstellungen für drohende Verpflichtungen aus Bürgschaften, Gewährleistungen und anhängigen Gerichtsverfahren								
3.8	<b>289</b>	Andere Rückstellungen								
	2891	Andere Rückstellungen								
		Rückbau Ampel B74	0,00				0,00			
		Prüfungsgebühren Jahresrechnung 2011	5.400,00	1.800,00	0,00		3.600,00			
			171.237,00	167.637,00			3.600,00			



## Anlagenbuchführung Anlagenübersicht

erstellt am: 08.06.2017 / 07:53:48  
 erstellt von: EHRICHS  
 erstellt für: 03 Vollersode  
 Haushaltsjahr: 2011

Eingeschränkt auf: Alle Anlagennummern

Anlagevermögen sortiert nach Fibu-Bestandskonto	Entwicklung der Anschaffungs- und Herstellungswerte				Entwicklung der Abschreibungen						Buchwerte	
	Stand am 31.12. des Vorjahres	Zugänge im Haus- haltsjahr	Abgänge im Haus- haltsjahr	Umbuchung im Haus- haltsjahr	Stand am 31.12. des Haushalts- jahres	Stand am 31.12. des Vorjahres	Abschrei- bung im Haushalts- jahr	Auflösungen (kumulierte Abschreibungen für Abgänge)	Zuschrei- bung im Haushalts- jahr	Stand am 31.12. des Haushalts- jahres	am 31.12. des Haus- haltsjahres	am 31.12. des Vorjahres
	-EURO-	-EURO-	-EURO-	-EURO-	-EURO-	-EURO-	-EURO-	-EURO-	-EURO-	-EURO-	-EURO-	-EURO-
		+	-	+ / -			+	-	-			
1	2	3	4	5	6	7	8	9	10	11	12	13
0040000 - Geleistete Investitionszuweisungen und -zuschüsse	0,00	18.417,67	0,00	3.120,49	21.538,16	0,00	987,62	0,00	0,00	987,62	20.550,54	0,00
0110000 - Unbebaute Grundstücke und grundstücksgleiche Rechte, Grünflächen	16.265,70	0,00	0,00	0,00	16.265,70	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	16.265,70	16.265,70
0120000 - Unbebaute Grundstücke und grundstücksgleiche Rechte, Ackerland	4.452,00	0,00	0,00	0,00	4.452,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	4.452,00	4.452,00
0130000 - Unbebaute Grundstücke und grundstücksgleiche Rechte, Wald, Forsten	164.119,00	0,00	0,00	0,00	164.119,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	164.119,00	164.119,00
0190000 - Unbebaute Grundstücke und grundstücksgleiche Rechte, Sonstige unbebaute Grundstücke	92.987,60	0,00	0,00	0,00	92.987,60	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	92.987,60	92.987,60
0221000 - Grund und Boden bei sozialen Einrichtungen	47.513,33	0,00	0,00	0,00	47.513,33	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	47.513,33	47.513,33
0222000 - Gebäude, Aufbauten bei sozialen Einrichtungen	519.155,60	0,00	0,00	0,00	519.155,60	171.260,85	11.859,04	0,00	0,00	183.119,89	336.035,71	347.894,75
0241000 - Grund und Boden mit Kultur-, Sport-, Freizeit- und Gartenanlagen	204.981,94	0,00	0,00	0,00	204.981,94	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	204.981,94	204.981,94
0242000 - Gebäude, Aufbauten bei Kultur-, Sport-, Freizeit-, Gartenanlagen	77.645,80	0,00	0,00	0,00	77.645,80	11.434,40	3.105,83	0,00	0,00	14.540,23	63.105,57	66.211,40
0291000 - Grund und Boden mit sonstigen Dienst-, Geschäfts- und anderen Betriebsgebäuden	14.262,50	0,00	0,00	0,00	14.262,50	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	14.262,50	14.262,50



## Anlagenbuchführung Anlagenübersicht

erstellt am: 08.06.2017 / 07:53:49  
 erstellt von: EHRICHS  
 erstellt für: 03 Vollersode  
 Haushaltsjahr: 2011

Eingeschränkt auf: Alle Anlagennummern

Anlagevermögen sortiert nach Fibu-Bestandskonto	Entwicklung der Anschaffungs- und Herstellungswerte				Entwicklung der Abschreibungen					Buchwerte		
	Stand am 31.12. des Vorjahres	Zugänge im Haus- haltsjahr	Abgänge im Haus- haltsjahr	Umbuchung im Haus- haltsjahr	Stand am 31.12. des Haushalts- jahres	Stand am 31.12. des Vorjahres	Abschrei- bung im Haushalts- jahr	Auflösungen (kumulierte Abschreibungen für Abgänge)	Zuschrei- bung im Haushalts- jahr	Stand am 31.12. des Haushalts- jahres	am 31.12. des Haus- haltsjahres	am 31.12. des Vorjahres
	-EURO-	-EURO-	-EURO-	-EURO-	-EURO-	-EURO-	-EURO-	-EURO-	-EURO-	-EURO-	-EURO-	-EURO-
		+	-	+ / -			+	-	-			
1	2	3	4	5	6	7	8	9	10	11	12	13
0292000 - Gebäude, Aufbauten bei sonstigen Dienst-, Geschäfts- und anderen Betriebsgebäuden	42.724,85	0,00	0,00	0,00	42.724,85	19.647,07	964,70	0,00	0,00	20.611,77	22.113,08	23.077,78
0310000 - Grund und Boden des Infrastrukturvermögens	1.859.879,13	22.953,70	0,00	0,00	1.882.832,83	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	1.882.832,83	1.859.879,13
0320000 - Brücken und Tunnel	4,00	0,00	0,00	0,00	4,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	4,00	4,00
0341000 - Grund und Boden für Entwässerungs- und Abwasserbeseitigungsanlagen	15.531,25	0,00	0,00	0,00	15.531,25	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	15.531,25	15.531,25
0342000 - Gebäude und Aufbauten für Entwässerungs- und Abwasserbeseitigungsanlagen	66.965,49	0,00	0,00	0,00	66.965,49	24.604,11	1.119,23	0,00	0,00	25.723,34	41.242,15	42.361,38
0350000 - Straßen, Wege, Plätze, Verkehrslenkungsanlagen	2.051.137,02	197.646,43	26.694,70	0,00	2.222.088,75	796.042,24	84.467,98	-25.604,30	0,00	854.905,92	1.367.182,83	1.255.094,78
0370000 - wasserbauliche Anlagen (oder zu 03?)	34.492,74	0,00	0,00	0,00	34.492,74	4.369,08	1.379,71	0,00	0,00	5.748,79	28.743,95	30.123,66
0381000 - Grund und Boden für Friedhöfe und Bestattungseinrichtungen	23.826,97	0,00	0,00	0,00	23.826,97	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	23.826,97	23.826,97
0382000 - Gebäude und Aufbauten für Friedhöfe und Bestattungseinrichtungen	149.358,91	0,00	0,00	0,00	149.358,91	40.952,12	3.474,08	0,00	0,00	44.426,20	104.932,71	108.406,79
0390000 - Sonstige Bauten des Infrastrukturvermögens	76.579,56	0,00	0,00	0,00	76.579,56	26.358,85	3.828,99	0,00	0,00	30.187,84	46.391,72	50.220,71
0410000 - Bauten auf fremden Grund und Boden	124.418,99	65.071,48	488,16	14.311,32	203.313,63	42.456,24	7.235,46	-487,16	0,00	49.204,54	154.109,09	81.962,75
0550000 - Kulturdenkmäler	2,00	0,00	0,00	0,00	2,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	2,00	2,00



## Anlagenbuchführung Anlagenübersicht

erstellt am: 08.06.2017 / 07:53:50  
 erstellt von: EHRICHS  
 erstellt für: 03 Vollersode  
 Haushaltsjahr: 2011

Eingeschränkt auf: Alle Anlagennummern

Anlagevermögen sortiert nach Fibu-Bestandskonto	Entwicklung der Anschaffungs- und Herstellungswerte				Entwicklung der Abschreibungen					Buchwerte		
	Stand am 31.12. des Vorjahres	Zugänge im Haus- haltsjahr	Abgänge im Haus- haltsjahr	Umbuchung im Haus- haltsjahr	Stand am 31.12. des Haushalts- jahres	Stand am 31.12. des Vorjahres	Abschrei- bung im Haushalts- jahr	Auflösungen (kumulierte Abschreibungen für Abgänge)	Zuschrei- bung im Haushalts- jahr	Stand am 31.12. des Haushalts- jahres	am 31.12. des Haus- haltsjahres	am 31.12. des Vorjahres
	-EURO-	-EURO-	-EURO-	-EURO-	-EURO-	-EURO-	-EURO-	-EURO-	-EURO-	-EURO-	-EURO-	-EURO-
		+	-	+ / -			+	-	-			
1	2	3	4	5	6	7	8	9	10	11	12	13
0752011 - Sammelposten für bewegliche Vermögensgegenstände über 150,- bis 1.000,- Euro ohne Umsatzsteuer	0,00	878,01	0,00	0,00	878,01	0,00	175,60	0,00	0,00	175,60	702,41	0,00
0960000 - Anlagen im Bau	165.358,95	85.566,07	1.212,44	-17.431,81	232.280,77	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	232.280,77	165.358,95
1318330 - Ausleihung TSV Wallhöfen	27.200,00	0,00	1.800,00	0,00	25.400,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	25.400,00	27.200,00
1318331 - Ausleihungen Blau-Weiß Bornreihe	32.000,00	0,00	0,00	0,00	32.000,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	32.000,00	32.000,00
2001001 - Zuwendungen für nicht abnutzbare Vermögensgegenstände	-51.170,00	-22.953,70	0,00	0,00	-74.123,70	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	-74.123,70	-51.170,00
2111000 - Sonderposten aus Investitionszuweisungen und-zuschüssen	-561.954,84	-133.887,06	0,00	0,00	-695.841,90	-105.305,69	-24.678,07	0,00	0,00	-129.983,76	-565.858,14	-456.649,15
2111100 - Sonderposten aus Investitionszuweisungen und-zuschüssen, Land	-211.250,28	0,00	0,00	0,00	-211.250,28	-63.409,18	-9.136,70	0,00	0,00	-72.545,88	-138.704,40	-147.841,10
2111700 - Sonderposten aus Investitionszuweisungen und-zuschüssen, Private Unternehmen	-2.556,46	0,00	0,00	0,00	-2.556,46	-2.383,50	-36,42	0,00	0,00	-2.419,92	-136,54	-172,96
2111800 - Sonderposten aus Investitionszuweisungen und-zuschüssen, Übrige Bereiche	-15.297,65	0,00	0,00	0,00	-15.297,65	-5.412,61	-659,10	0,00	0,00	-6.071,71	-9.225,94	-9.885,04
2150000 - Erhaltene Anzahlungen auf Sonderposten	0,00	-159.000,00	0,00	0,00	-159.000,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	-159.000,00	0,00
<b>Gesamt</b>	<b>4.968.634,10</b>	<b>74.692,60</b>	<b>30.195,30</b>	<b>0,00</b>	<b>5.013.131,40</b>	<b>960.613,98</b>	<b>84.087,95</b>	<b>-26.091,46</b>	<b>0,00</b>	<b>1.018.610,47</b>	<b>3.994.520,93</b>	<b>4.008.020,12</b>



# Forderungsübersicht 2011

Gemeinde: 03 Vollersode

Seite : 53

Datum: 08.06.2017

Uhrzeit: 07:57:00

Art der Forderungen	Gesamtbetrag am 31.12.2011	mit einer Restlaufzeit von			Gesamtbetrag am 31.12.2010	Mehr (+) weniger (-)
		bis zu 1 Jahr	über 1 bis 5 Jahre	mehr als 5 Jahre		
	EUR	EUR	EUR	EUR	EUR	EUR
1	2	3	4	5	6	7
1. Öffentlich-rechtliche Forderungen	46.594,51	46.594,51	0,00	0,00	55.525,04	-8.930,53
2. Forderungen aus Transferleistungen	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
3. Sonstige privatrechtliche Forderungen	140,40	140,40	0,00	0,00	279,26	-138,86
<b>Summe</b>	<b>46.734,91</b>	<b>46.734,91</b>	<b>0,00</b>	<b>0,00</b>	<b>55.804,30</b>	<b>-9.069,39</b>

\*\*\* Ende der Liste "Forderungsübersicht" \*\*\*



# Schuldenübersicht 2011

Gemeinde: 03 Vollersode

Seite : 54

Datum: 08.06.2017

Uhrzeit: 07:57:00

Art der Schulden	Gesamtbetrag am 31.12.2011	mit einer Restlaufzeit von			Gesamtbetrag am 31.12.2010	Mehr (+) weniger (-)
		bis zu 1 Jahr	über 1 bis 5 Jahre	mehr als 5 Jahre		
	EUR	EUR	EUR	EUR	EUR	EUR
1	2	3	4	5	6	7
1. Geldschulden	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
1.1 Anleihen	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
1.2 Verbindlichkeiten aus Krediten für Investitionen	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
1.3 Liquiditätskredite	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
1.4 Sonstige Geldschulden	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
2. Verbindlichkeiten aus kreditähnlichen Rechtsgeschäften	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
3. Verbindlichkeiten aus Lieferungen und Leistungen	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
4. Transferverbindlichkeiten	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
5. Sonstige Verbindlichkeiten	21.603,19	21.603,19	0,00	0,00	14.524,00	7.079,19
<b>Summe</b>	<b>21.603,19</b>	<b>21.603,19</b>	<b>0,00</b>	<b>0,00</b>	<b>14.524,00</b>	<b>7.079,19</b>

\*\*\* Ende der Liste "Schuldenübersicht" \*\*\*